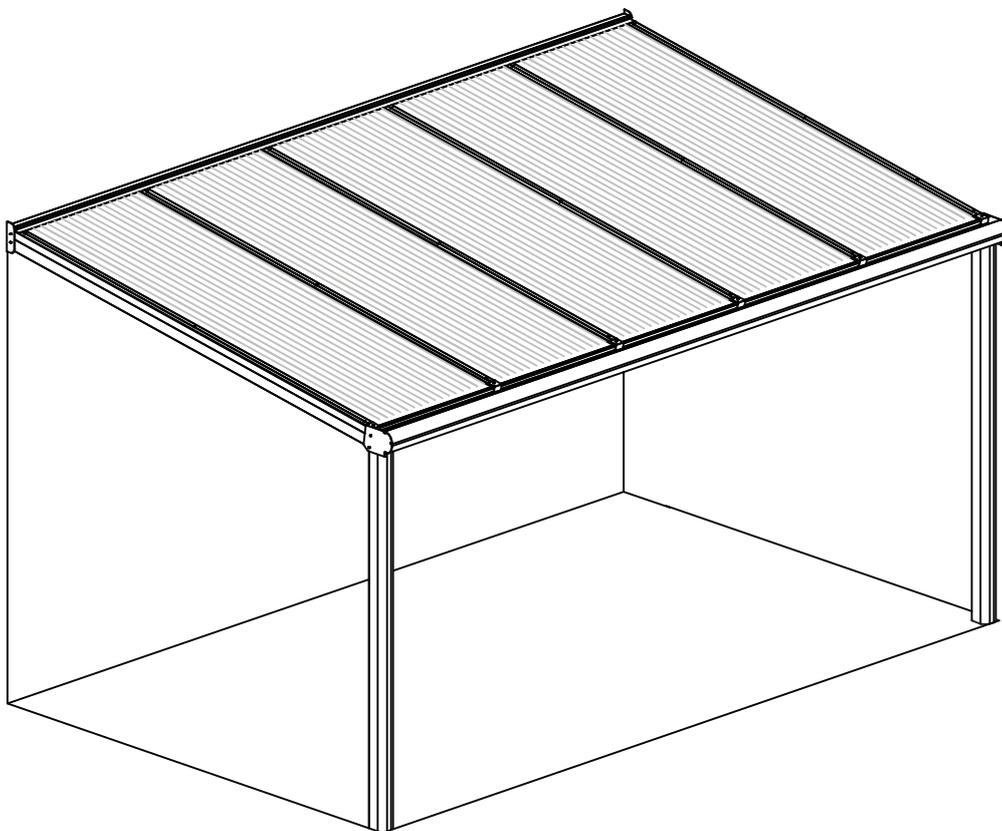


**Benutzerhandbuch / Montageanleitung
Terrassenüberdachung**

Modell „PREMIUM“



Inhalt

1. Einleitung	3
2. Sicherheitsmaßnahmen und Warnhinweise	3
3. Produktbeschreibung	5
4. Bauteile	6
4.1 Explosionszeichnung	6
4.2 Überprüfung der Lieferung	6
4.3 Teileliste	7
5. Montagevorbereitung	9
5.1 Montagebedingungen	9
5.2 Überprüfung von Werkzeug und Zubehör	11
5.3 Ausmessung & Maßbestimmung	12
5.3.1 Höhenanpassungen	13
5.3.2 Ausfall der Überdachung	13
5.4 Terrassenüberdachungen miteinander verbinden	14
6. Montage	16
6.1 Montage des Wandprofils	16
6.2 Vormontage der Regenrinne	18
6.2.1 Montage des Laubfängers in der Regenrinne	18
6.2.2 Montage der Zierleiste auf der Regenrinne	19
6.3 Aufstellen und Montage von Pfosten, Regenrinne und Seitenträgern	20
6.3.1 Aufstellen der Pfosten auf Betonsockeln	20
6.3.2 Montage der Regenrinne	22
6.3.3 Montage der Seitenträger	23
6.4.2 Montage der Zwischenträger	25
6.5.3 Vorbereitung und Montage der Dachplatten	28
6.6 Verblendung	32
7. Wartung & Pflege	36
8. Abfallentsorgung	36
9. Garantiebedingungen	36
10. Kontakt	36

DIESES HANDBUCH SOLLTE ZUR ZUKÜNFTIGEN VERWENDUNG SORGFÄLTIG AUFBEWAHRT WERDEN!

Nähere Angaben zu Laufzeit und zu den Bedingungen der Garantie erhalten Sie bei Ihrem Lieferanten. Des Weiteren verweisen wir auf unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen, die auf Anfrage erhältlich sind. terrassana® weist jegliche Verantwortung für Schäden oder Verletzungen infolge der nicht genauen Einhaltung dieser Anleitung und der Außerachtlassung der üblichen Vorsicht bei Transport, Montage, Benutzung und Wartung & Pflege der Terrassenüberdachung zurück. Infolge des kontinuierlichen Bestrebens um Verbesserungen kann das Produkt im Detail von den Beschreibungen in diesem Handbuch abweichen. Aus diesem Grund sind die gegebenen Anweisungen lediglich als Richtschnur für die Installation des in diesem Handbuch beschriebenen Produkts zu verstehen. Obwohl dieses Handbuch mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurde, übernimmt terrassana.com keinerlei Verantwortung für eventuelle Fehler in diesem Handbuch oder deren Folgen. Die Vervielfältigung dieses Handbuchs im Ganzen oder in Teilen ist vorbehalten

1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zur Anschaffung Ihrer terrassana[®] - PREMIUM Terrassenüberdachung!

Bevor Sie die Vorzüge Ihrer Terrassenüberdachung genießen können, ist sie sorgfältig zu montieren. In dieser Anleitung finden Sie in übersichtlicher Anordnung alle Schritte, die bei einer korrekten Montage Ihrer terrassana[®]-Terrassenüberdachung zu befolgen sind. Wir empfehlen Ihnen, vor dem Beginn der Montage die gesamte Anleitung in Ruhe zur Kenntnis zu nehmen.

Überprüfen Sie vor Beginn der Montage, ob alle benötigten Bauteile geliefert wurden. Beachten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die geltenden Vorschriften. Damit gewährleisten Sie auch die Sicherheit der aufgebauten Überdachung. Im Falle von Fragen zögern Sie bitte nicht, sich mit Ihrem terrassana[®]-Händler in Verbindung zu setzen.



Dieses Handbuch ist an einem sicheren, trockenen Ort außerhalb direkter Sonneneinstrahlung aufzubewahren. Im Falle einer Beschädigung oder bei seinem Verlust hat der Benutzer beim Händler ein neues Exemplar des Handbuchs anzufragen.

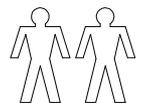
2. Sicherheitsmaßnahmen und Warnhinweise



Wichtig:

Vor der Montage der Terrassenüberdachung die Sicherheitsmaßnahmen und Warnhinweise lesen.

- Die Anweisungen und Richtlinien in dieser Anleitung genau befolgen. Keinesfalls von der angegebenen Reihenfolge der Handlungen abweichen. Im Falle von Unklarheiten über die Montage wenden Sie sich bitte an Ihren terrassana[®]-Händler.
Vorbehaltlich technischer Änderungen ohne vorherige schriftliche Ankündigung.
- Wir empfehlen, die Montage der Terrassenüberdachung stets von 2 Personen (qualifizierten Technikern / zugelassenen Installateuren) ausführen zu lassen.
- Die Lieferung direkt nach dem Empfang überprüfen. Im Falle von Beschädigungen oder einer unvollständigen Lieferung bitten wir Sie, sich direkt mit Ihrem Händler in Verbindung zu setzen.
- Die Materialien sind in einem trockenen, gut belüfteten Raum zu lagern und vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Die Verpackung vorsichtig öffnen. Darauf achten, die Produkt nicht beschädigen.
- Die Bauteile auf einer weichen, sauberen Fläche auspacken, um Beschädigungen Ihrer Terrassenüberdachung zu vermeiden. Die Profile auf einen ebenen Untergrund legen, wo sie vor praller Sonne oder Regen geschützt sind.



2. Sicherheitsmaßnahmen und Warnhinweise (Fortsetzung)

- Das Hinzufügen oder Weglassen von Bauteilen oder die Ver- oder Bearbeitung der Materialien auf eine andere als die vorgeschriebene Weise kann die Sicherheit der Terrassenüberdachung beeinträchtigen, weswegen davon dringend abgeraten wird.
- Den Montageort mit Absperrband sichern, sodass Unbefugte ihn nicht betreten können.
- Bei den Arbeiten stets geeignete Schutzkleidung tragen (Arbeitshandschuhe, Staubmaske, Schutzbrille, rutschfeste Schuhe etc.).
- Leitern stets auf einer stabilen Fläche, die ausreichend Halt bietet, aufstellen.
- Das System an einer festen, ebenen Mauer und auf einem ebenen, stabilen Fundament oder Steinboden montieren. Darauf achten, dass Mauer und Boden sauber und trocken sind.
- **Keinesfalls** auf die Polycarbonatplatten treten.
Die Polycarbonatplatten sind zwar solide, aber nicht zum Tragen von Punktlasten geeignet. Nicht über die Platten gehen!
- Darauf achten, dass alle Befestigungsmittel ausreichend angezogen sind. Dies regelmäßig kontrollieren.
- Darauf achten, dass die Terrassenüberdachung wasserdicht mit Kitt versiegelt ist.
- Sie sollten Ihre Terrassenüberdachung mindestens einmal jährlich warten und reinigen.
- Bei der Entsorgung des Produkts sind die vor Ort geltenden Vorschriften und Gesetze zu beachten.
- terrassana[®] übernimmt keinerlei Haftung für Schäden oder Verletzungen infolge der nicht (exakten) Einhaltung der Sicherheitsvorschriften und -Anweisungen in diesem Handbuch oder infolge mangelhafter Aufmerksamkeit bei der Montage, Benutzung und Wartung & Pflege des Produkts und der eventuell dazugehörigen Accessoires. terrassana.com übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden gleich welcher Art.

3. Produktbeschreibung

Die Aluminium-Terrassenüberdachung Modell „PREMIUM“ ist aus Pfosten, Rinnenprofil, Wandprofil, Trägern, Polycarbonatplatten, Abdeckleisten und dem benötigten Montagematerial aufgebaut. Zu den Standardausführungen gehören eine runde oder gerade Zierblende sowie abgeschrägte oder quadratische Pfosten.

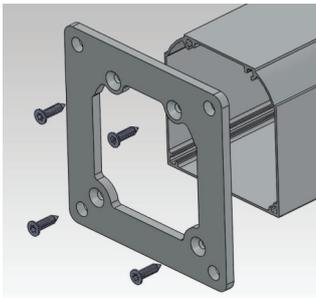
Die terrassana® -Terrassenüberdachung „PREMIUM“ ist in der Standardausführung in einer Breite von 4060, 5060, 6060 oder 7060 mm in einem Stück erhältlich und kann unbegrenzt verlängert werden.

Die Überdachung ist mit einem Ausfall von 2500, 3000, 3500, 4000, 4500 mm Tiefe erhältlich.

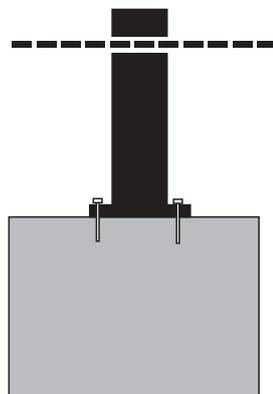
Details

Regenrinne	Rund oder gerade
Pfosten	Abgeschrägt oder quadratisch
Farben	Weiß (RAL9016) oder Anthrazit, strukturiert (RAL7016)
Dacheindeckung	Polycarbonat (Klar/Opal)
Breite (mm)	4060/5060/6060/7060 oder plus jede weitere Meter.
Ausfall (mm)	2500/3000/3500/4000/4500

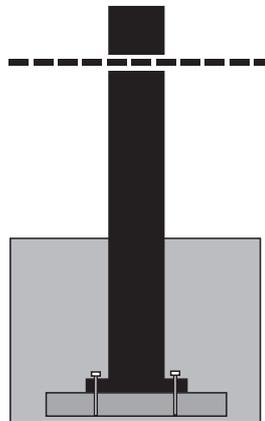
Die Terrassenüberdachungen von terrassana® können auf jedem vorhandenen Fundament aufgeschraubt oder direkt während der Montage einbetoniert werden.



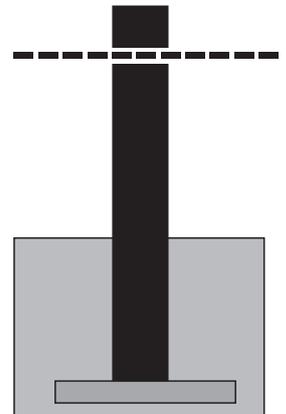
Fußplatte optional
(nur bei abgeschrägte Pfosten)



Aufbau auf vorhandenen
Betonfundament oder
Mauerwerk



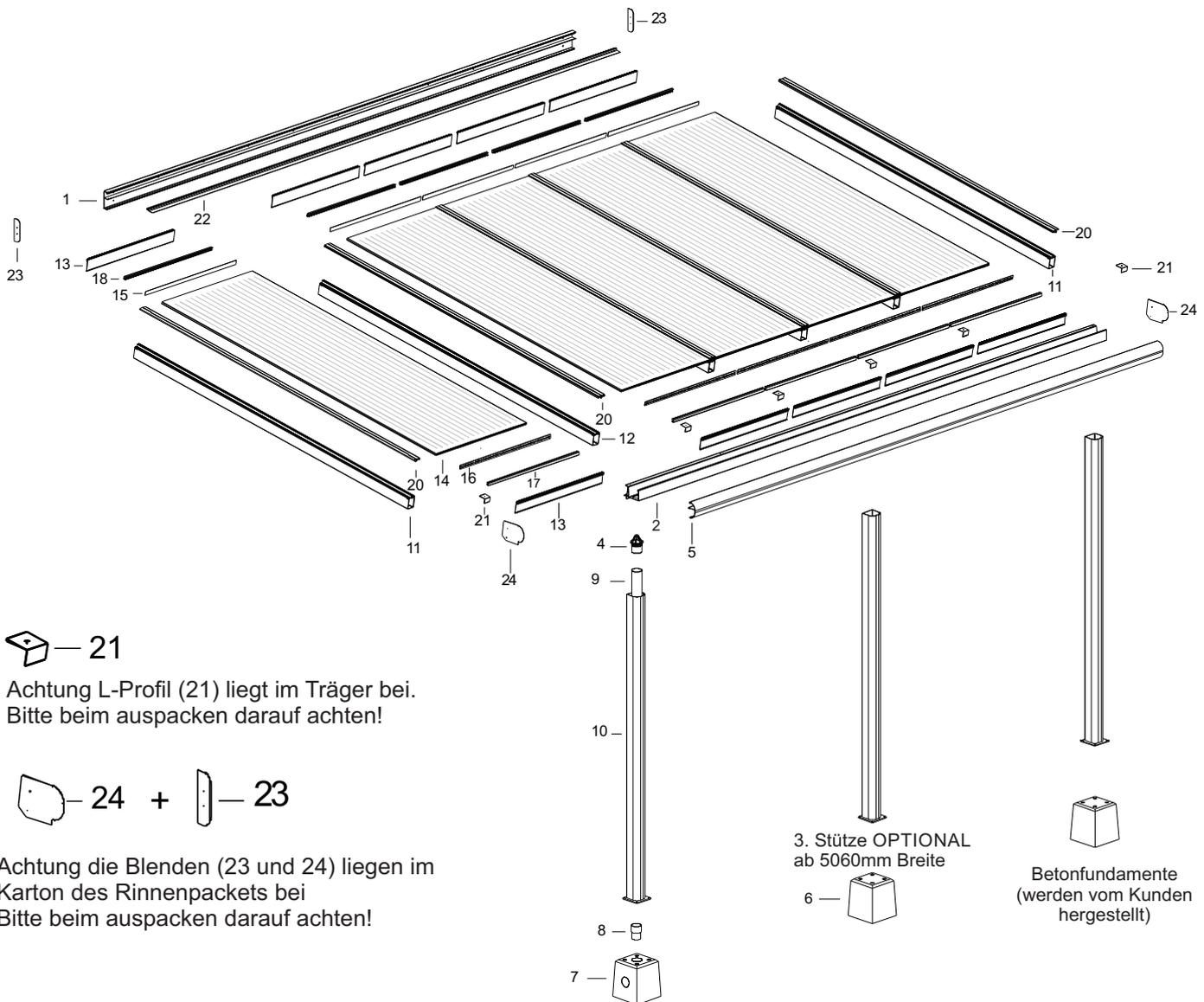
Pfosten einbetonieren
mit Fußplatte auf
Pflasterstein



Pfosten einbetonieren
ohne Fußplatte auf
Pflasterstein

4. Bauteile

4.1 Explosionszeichnung



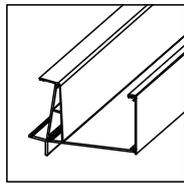
4.2 Prüfung der Lieferung

In dieser Anleitung wird eine terrassana®-Terrassenüberdachung mit den Beispielmaßen 5 x 3 m und Pfosten auf Betonsockeln beschrieben. Dieses Beispiel dient lediglich zur Veranschaulichung. Typ und Anzahl der gelieferten Bauteile hängen von Ihrer Bestellung ab.

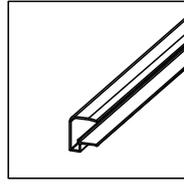
Achtung: Überprüfen Sie Umfang und Qualität der Lieferung stets gründlich anhand des Lieferscheins. Eventuelle sichtbare Mängel sind innerhalb von 24 Stunden nach Lieferung schriftlich zu melden.

4.3 Teileliste

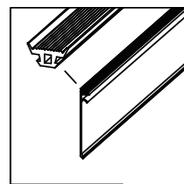
Hier wird beschrieben, welche Bauteile zusammen verpackt sind. Überprüfen Sie Umfang und Qualität der Lieferung stets sorgfältig anhand des Lieferscheins.



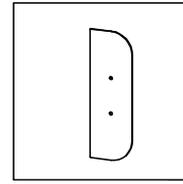
01. Rinnenprofil



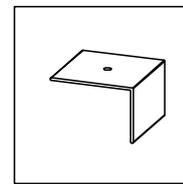
17. Kondensprofil, lang
18. Kondensprofil, kurz



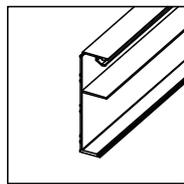
13. Klick-
Abdeckleiste



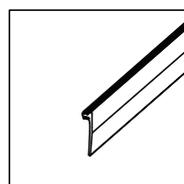
23. Abdeckkap
Wandprofi



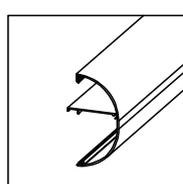
21. Abschlussprofil



02. Wandprofil

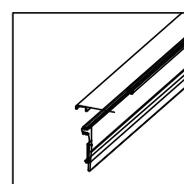


22. Wandprofil-
gummi

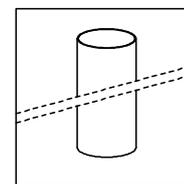


05. Runde
Zierleiste

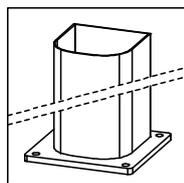
oder



05A. Gerade
Zierleiste

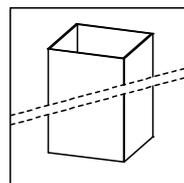


09. Regenwasserabfluss
Rohr DN75 mm oder DN50 mm

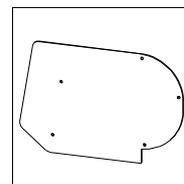


10. Pfosten, abgeschrägt
Mit oder ohne Fußplatte

oder

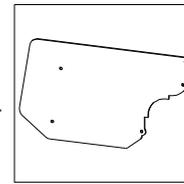


10A. Pfosten, quadratisch
ohne Fußplatte

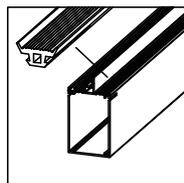


24. Abdeckkappe
Rinnenprofil
rund

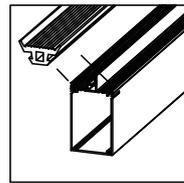
oder



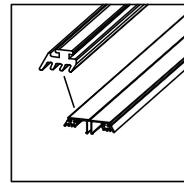
24A. Abdeckkappe
Rinnenprofil
klassisch



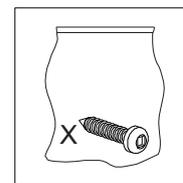
11. Seitenträger
1 x Gummidichtung



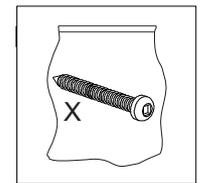
12. Zwischenträger
2 x Gummidichtung



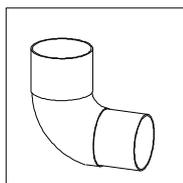
20. Obere Abdeckleiste
2 x Gummidichtung



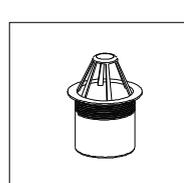
1 x Säckchen
Schrauben, kurz,
4,2 x 16



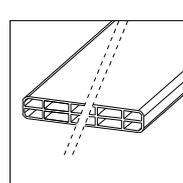
1 x Säckchen Schrauben
lang 4,2 x 40



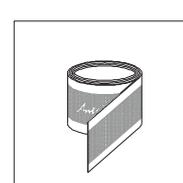
08. 90°-Muffe für
Regenwasserabfluss



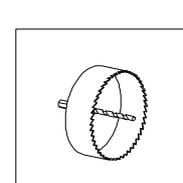
04. Laubfänger



14. Polycarbonat
Platte 980 mm



16. Anti-Dust-Tape
(lüftend)



1 x Lochbohrer 76 mm
oder 55 mm

5. Montagevorbereitung

5.1 Montagebedingungen

- **Achtung:** Die optimale Verarbeitungstemperatur des Kitts beträgt +5°C bis +40°C.

Boden & Fassade

- Für den Aufbau der Terrassenüberdachung wird eine ebene, stabile Fläche benötigt.
- Der Ort, an dem die Überdachung aufgebaut werden soll, muss baufertig und frei von Hindernissen sein (Gartenmöbel, Blumenkästen u. dgl.), sodass die Monteure ungehindert arbeiten können.
- Der Boden muss frei von Hindernissen wie Versorgungsleitungen (beispielsweise Stromkabel u. dgl.), Wurzeln und Schutt sein.
- An der Fassade darf kein Sonnenschutz u. dgl. installiert sein.
- Die Stelle, an der das Wandprofil angebracht werden soll, muss stabil, glatt und eben sein.

Abmessungen & Dachneigung

- Überdachungen von terrassana[®] sind mit einer Dachneigung von 14 cm pro Meter zu installieren.
Die Höhe des Wandprofils und die Durchgangshöhe (zwischen Regenrinne und Boden) sind untrennbar miteinander verbunden und maßgeblich für diese Dachneigung.
- Die maximale Spannweite der Überdachung beträgt 4,5 m. Dabei sind die Vorschriften für die maximale Überspannung und die Zahl der zu verwendenden Pfosten zu beachten.

Pfosten & miteinander verbundene Überdachungen

- Der maximale Abstand zwischen den Pfosten beträgt 4 m.
- Bei miteinander verbundenen Terrassenüberdachungen ist unter der Verbindung stets ein Pfosten aufzustellen.
- Der Wasserabfluss kann nicht in einem Pfosten installiert werden, der unter der Verbindungsstelle der Regenrinnen steht.

Wandmontage

- In Zusammenhang mit der Materialdehnung darf die Terrassenüberdachung nicht fest anliegend zwischen zwei Wänden installiert werden, sondern muss pro Breitenmeter der Terrassenüberdachung 1,5 mm Freiraum freigehalten werden.
- Bei der Verwendung von Betonsockeln können Pfosten in Zusammenhang mit der im Vergleich zu den Pfosten größeren Breite des Sockels nicht direkt an der Wand aufgestellt werden.
- Möchten Sie einen Pfosten an der Wand aufstellen, müssen Sie den Flansch auf einer Seite absägen und 2 neue Löcher in den Flansch bohren, sodass der Pfosten an vier Punkten befestigt werden kann.

Schrauben und Bohren

- Zum Lieferumfang der terrassana[®]-Überdachung gehören Spezialschrauben 4,2 x 19 mm und 4,2 x 40 mm aus Edelstahl.



Achtung: Die Löcher aller Schrauben mit einem 3-mm-Bohrer vorbohren!
Werden bereits fest eingedrehte Schrauben weiter angezogen, kann der Schraubenkopf abbrechen. Deswegen empfiehlt es sich, Schrauben stets mit passender Einstellung der Bohrmaschine vorsichtig einzuschrauben.

5.1 Montagebedingungen (Fortsetzung)

- **Achtung: Keinesfalls** durch das PVC-Rohr der Regenrinne in den Pfosten bohren und schrauben.

Gummiprofile

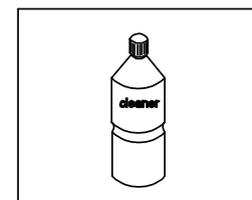
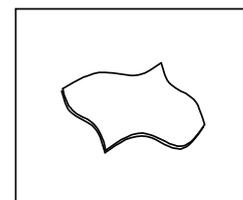
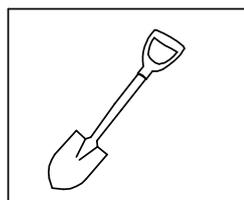
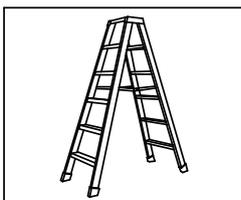
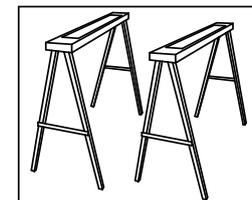
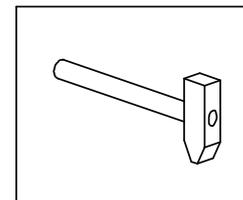
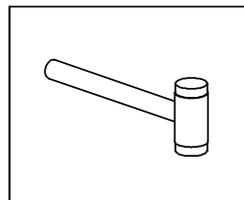
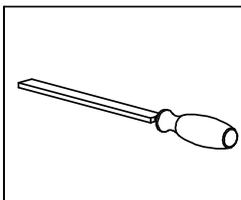
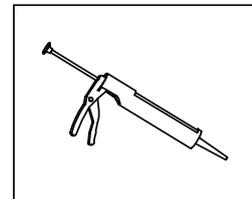
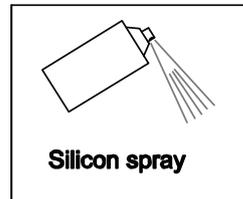
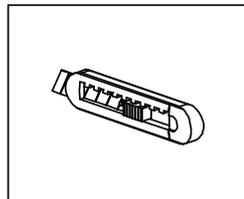
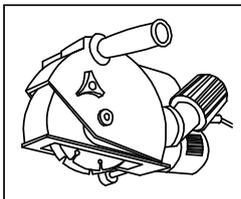
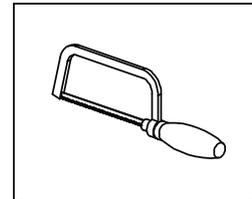
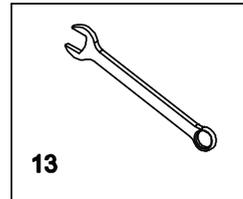
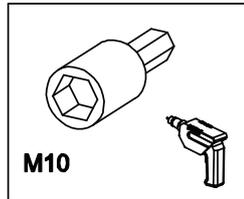
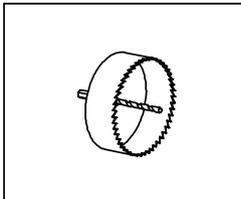
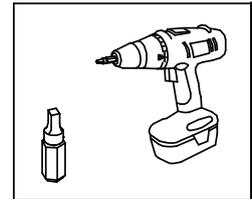
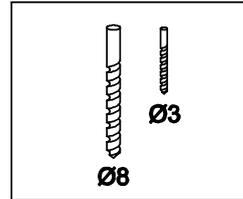
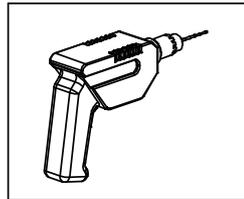
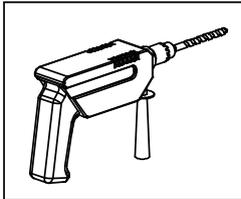
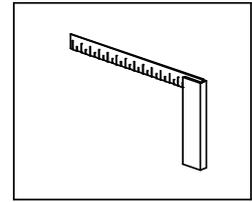
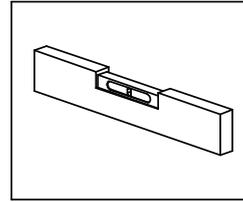
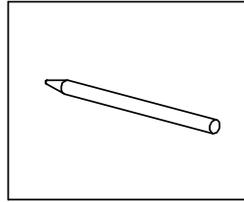
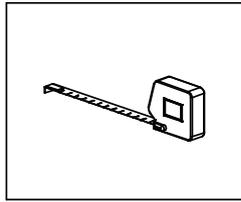
- Die terrassana® -Terrassenüberdachungen sind serienmäßig mit vormontierten, farblich abgestimmten Gummiprofilen versehen. Sowohl die Gummiprofile der Aluminium-Abdeckleisten als auch die der Träger sind vor der Montage auf die passende Länge zuzuschneiden.
- Sollten sich die Gummiprofile verformt haben, lassen sie sich einfach mit Wärme, beispielsweise mithilfe eines Heißluft-Ventilators oder Föhns, wieder in die korrekte Form bringen.

Schutzfolie entfernen

- Es empfiehlt sich, die Schutzfolie der Aluminiumteile und der Dachplatten erst zum Schluss zu entfernen, um eventuelle Beschädigungen zu vermeiden. Allerdings sind die Ränder der Schutzfolie an den Dachplatten bei der Montage einige Zentimeter zur Mitte zu ziehen, sodass sie nicht zwischen den Profilen eingeklemmt werden kann, wodurch sie später nur noch schwer zu entfernen wäre.

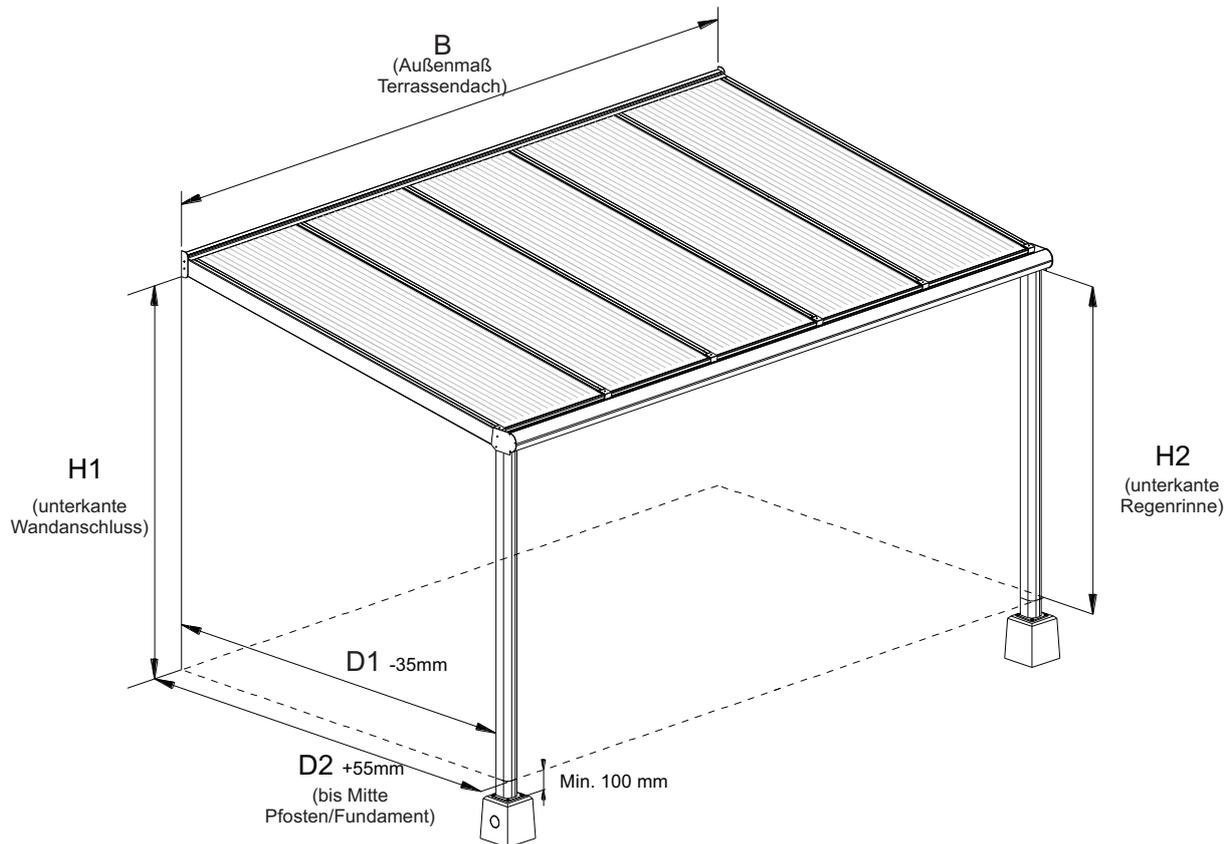
Bei Nichteinhaltung der Montageanweisungen der terrassana® -Terrassenüberdachung verfällt die Garantie.

5.2 Überprüfung von Werkzeug und Zubehör

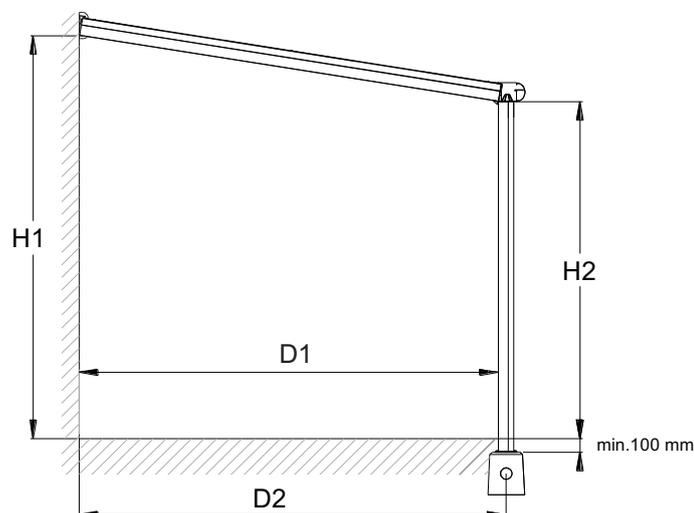


5.3 Ausmessung & Maßbestimmung

Die Überdachungen von terrassana® sind in zahlreichen Größen erhältlich. Zudem lässt sich die in Modulbauweise konzipierte Überdachung auf Wunsch schnell und einfach auf Maß fertigen. Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, dass unsere aktuellen und zukünftigen Optionen auf Standardmaßen basieren. Sollten Sie für Ihre Überdachung nicht auf Standardmaße zurückgreifen wollen, müssen Sie folglich auch die von Ihnen gewünschten Optionen maßfertigen lassen.



- B: Länge des Wandprofils, Rinnenprofils und Zierprofils.
- H1: Höhe vom Boden bis zur Unterkante des Wandprofils.
- H2: Höhe vom Boden bis zur Unterkante des Rinnenprofils (= Durchgangshöhe).
- D: Abstand zwischen der Rückseite des Wandprofils und der Innenseite des Pfostens (= Ausfallmaß).
- D2 + 55 mm: Abstand zwischen der Rückseite des Wandprofils und Mitte des Betonfundaments



5.3.1 Höhenanpassungen

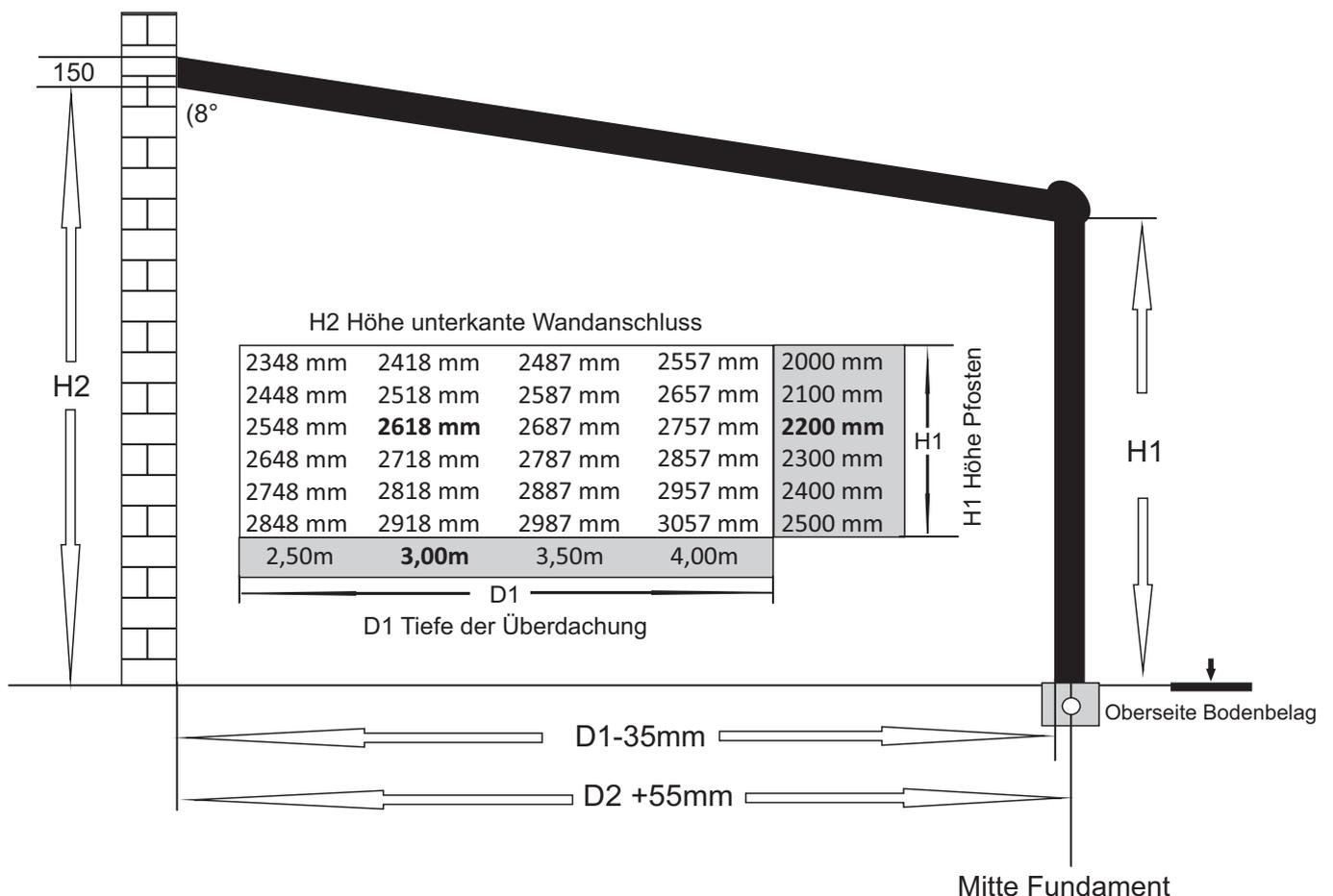
Die optimale Dachneigung einer Überdachung von terrassana® beträgt 14 cm pro Meter. Auf diesem Maß basieren neben den Statikberechnungen auch alle Maße und Abmessungen in diesem Handbuch.

Die Höhe des Wandprofils und die Durchgangshöhe (zwischen Regenrinne und Boden) sind untrennbar miteinander verbunden und für diese Dachneigung maßgeblich.

Diese Höhen lassen sich jedoch auch unter Beibehaltung der Dachneigung äußerst einfach anpassen.

Wenn Sie für Ihre Überdachung die Standardmaße zugrunde legen, können Sie von der folgenden Maßtabelle ausgehen. Beispiel T1 3,00m, H1 = 2200mm, H2=2618mm

Ausfall der Überdachung (D)	Höhe der Unterkante des Rinnenprofils (H2)	Höhe der Unterkante des Wandprofils (H1)
250 cm	220 cm	254,80 cm
300 cm	220 cm	261,80 cm
350 cm	220 cm	268,70 cm
400 cm	220 cm	275,70 cm



5.3.2 Ausfall der Überdachung

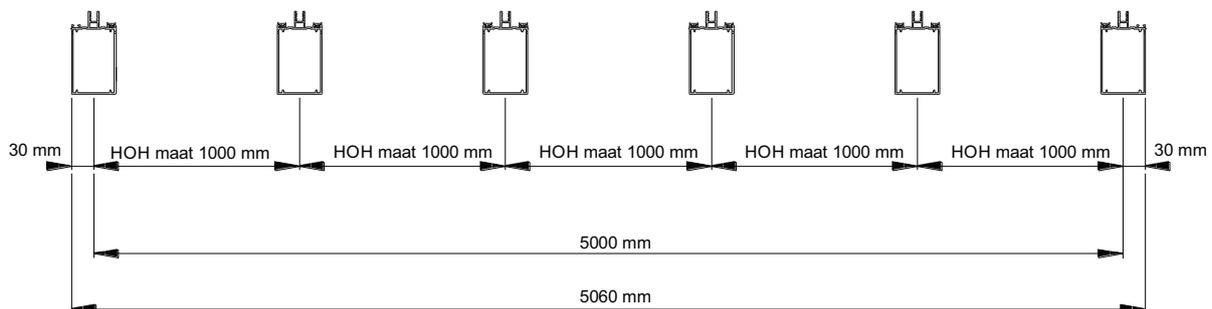
Der Gesamtausfall einer terrassana® Überdachung wird von der Rückseite des Wandprofils bis zur Innenseite des Pfostens -35mm gemessen.

5.4 Terrassenüberdachung miteinander verbinden

Die terrassana® -Terrassenüberdachungen können in unendlicher Breite geliefert werden. Dazu werden die Terrassenüberdachungen miteinander verbunden.

Außerdem können die Rinnen-, Wand- und Zierleistenprofile in diesem Fall in mehreren Längen von 4060 mm, 5060 mm, 6060 mm und 7060mm geliefert werden.

Der Mittenabstand der Träger einer terrassana® -Terrassenüberdachung beträgt 1000 mm (1 m). Eine Überdachung mit 5 Feldern von jeweils 1 m hat eine Gesamtbreite von 5060 mm. Die zusätzlichen 60 mm sind auf dem Abstand zwischen dem Mittelpunkt des Träger und seiner Außenseite (30 mm) zurückzuführen, der verdoppelt 60 mm ergibt.



Bei der Montage von Platten mit Standardmaßen muss somit auch bei einer verbundenen Überdachung die Gesamtbreite (X) letzten Endes $X + 60$ mm betragen, d.h.: 8060 mm, 9060 mm, 10060 mm etc.

Bei der Bestellung einer Überdachung von 9060 mm wird sie anhand eines Rinnenelements von 5060 mm und eines Rinnenelements von 4060 mm geliefert. Zusammen bilden Sie eine Überdachung von 9120 mm. Um bei der Breite auf ein Maß von $xx60$ mm zu kommen, müssen Sie diese Profile daher vor der Montage um 60 mm kürzen. Zu diesem Zweck können beide Teile um 30 mm gekürzt werden: $5030 \text{ mm} + 4030 \text{ mm} = 9060 \text{ mm}$. Es ist aber auch möglich, nur eines der beiden Profile um 60 mm zu kürzen: $5060 \text{ mm} + 4000 \text{ mm} = 9060 \text{ mm}$.

Auf diese Weise sind Wandprofil, Rinnenprofil und Zierleiste zu kürzen.

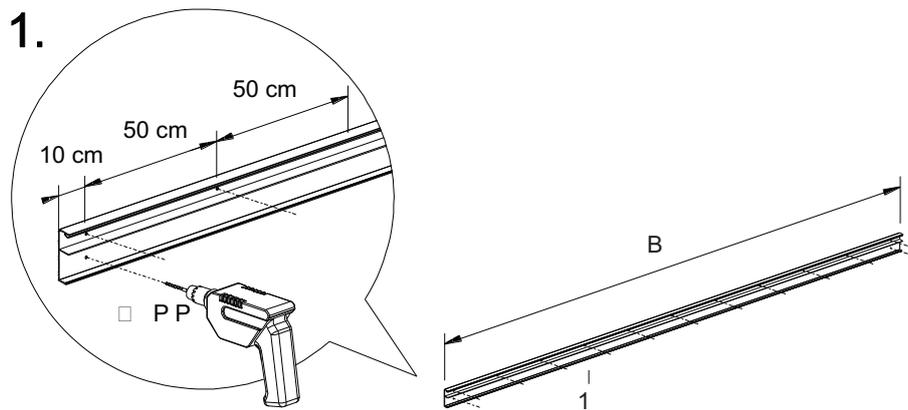
Nach dem Kürzen entspricht die Montage dem Montageverfahren einer normalen Überdachung.

6. Montage

6.1 Montage des Wandprofils

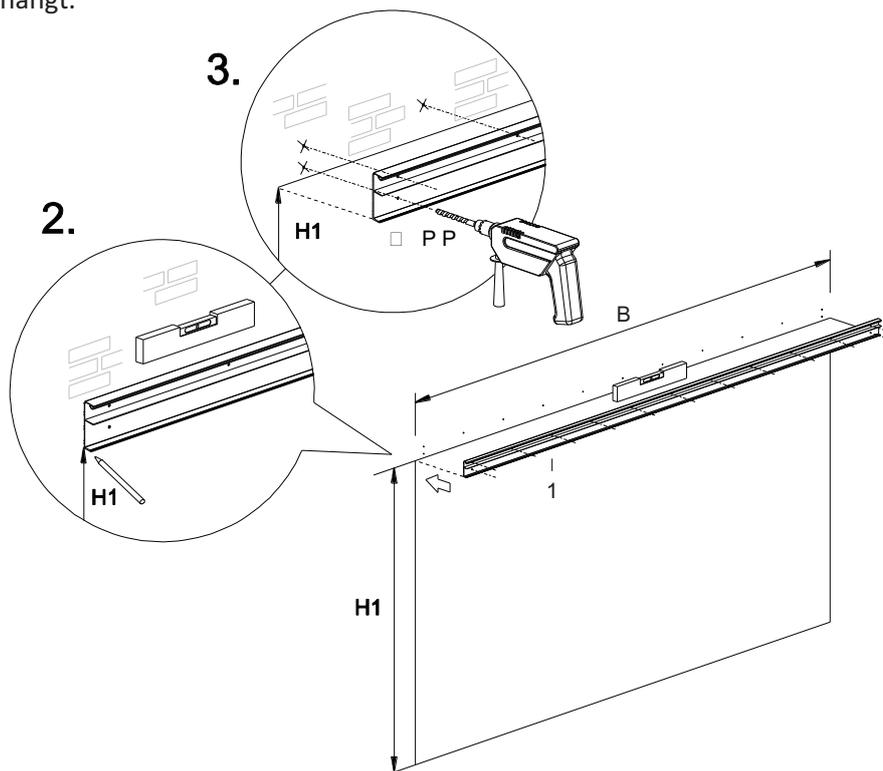
Wenn das Wandprofil nicht gekürzt werden muss, kann es direkt angebracht werden. Andernfalls muss es zuerst auf die gewünschte Länge gebracht werden. Die zum Lieferumfang gehörenden Gummiprofile noch nicht anbringen. Diese Profile werden erst zum Ende der Montage angebracht.

1. In das Wandprofil im Abstand von ca. 50 cm Löcher bohren. Ca. 10 cm vom Ende entfernt beginnen und ca. 10 cm vom anderen Ende entfernt enden. Dazu einen Metallbohrer \varnothing 8 mm verwenden.

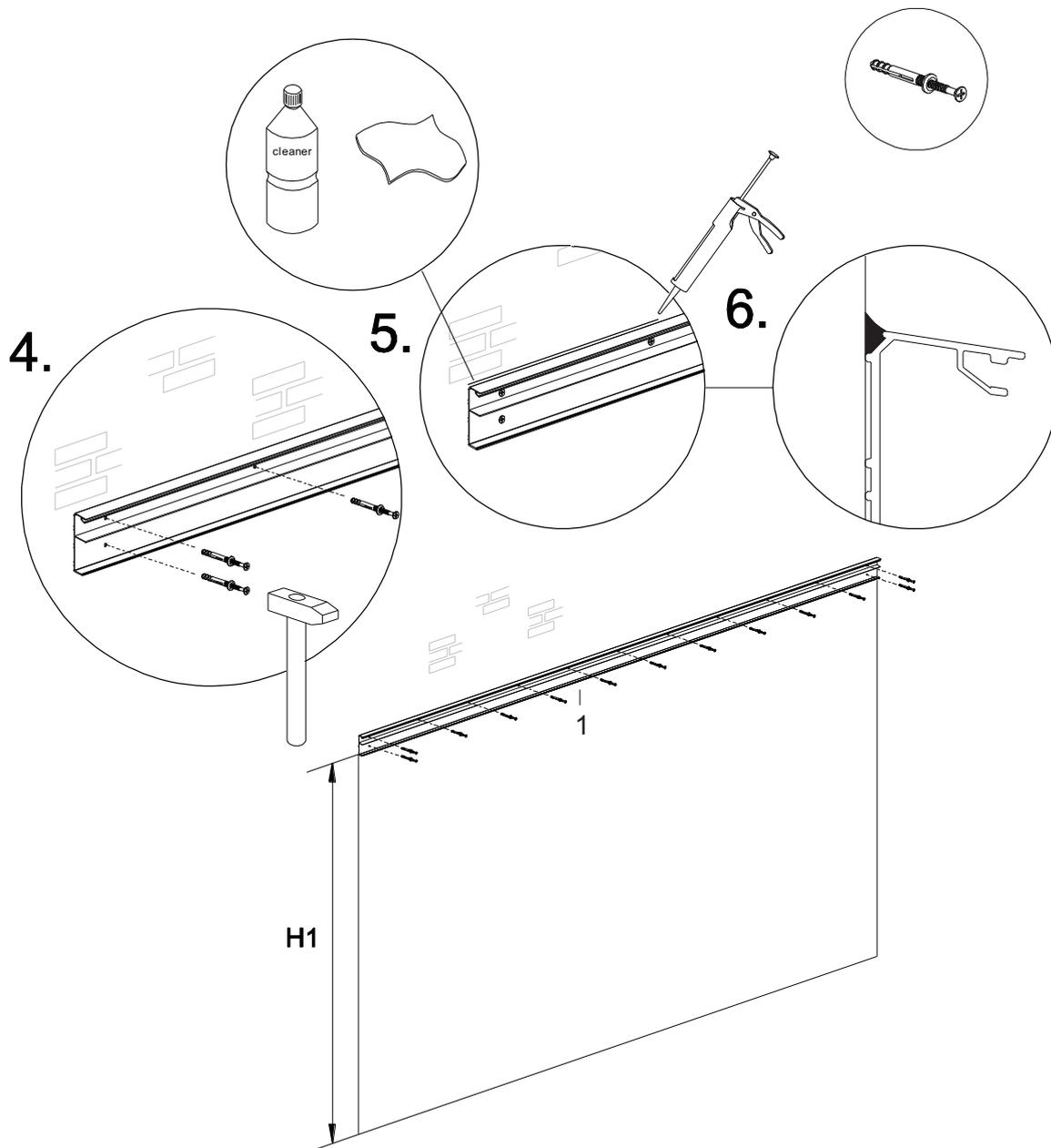


2. Jetzt an der Wand die Unterkante des Wandprofils anzeichnen. Das Wandprofil an dieser Linie ansetzen und die im Wandprofil vorgebohrten Löcher an der Wand anzeichnen.

3. Danach mit einem Betonbohrer \varnothing 8 mm die Löcher bohren. Darauf achten, dass das Wandprofil waagrecht hängt.



4. Für das Wandprofil müssen Sie selbst für die korrekten Schlagdübel oder Schraubdübel sorgen.
Fragen Sie im Baumarkt nach, welche Befestigung Sie benötigen, um die Überdachung zu montieren.
5. Die Oberseite des Wandprofils an der Wand entfetten.
6. Die Fuge zwischen der Mauer und dem Wandprofil an der Oberseite mit Kitt glatt und wasserdicht versiegeln.

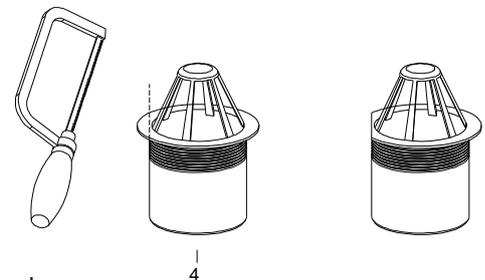


6.2 Vormontage der Regenrinne

Wenn die Regenrinne im Standardmaß die richtige Länge hat, kann sie direkt vormontiert werden. Andernfalls muss sie zuerst auf die gewünschte Länge gebracht werden.

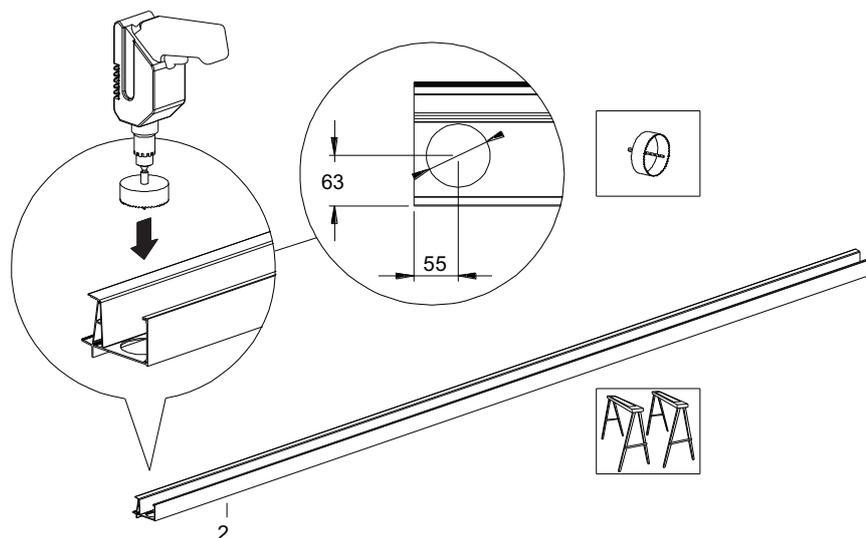
6.2.1 Montage des Laubfängers in der Regenrinne

1. Den Laubfänger auf einer Seite abschneiden/-sägen, sodass er in das Rinnenprofil passt.



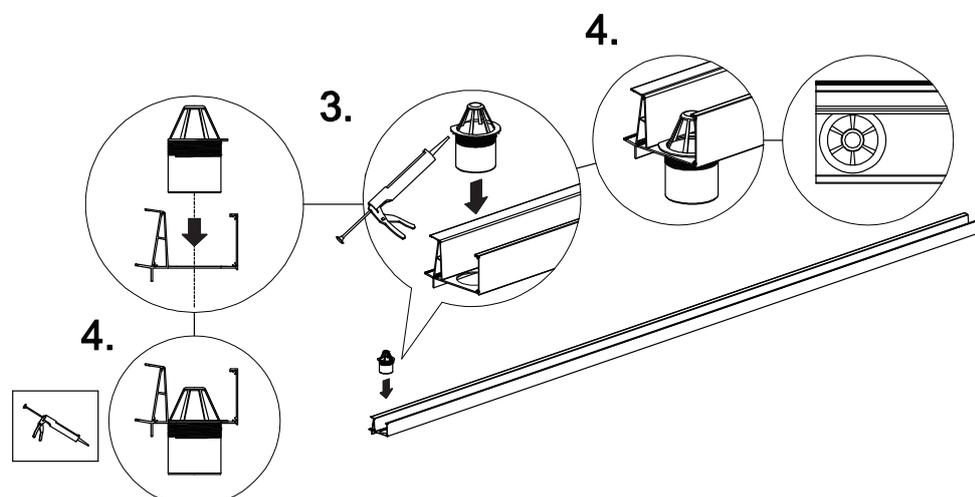
2. Die Rinne in gerader, stabiler Lage auf einen Tisch oder auf Blöcke legen. Festlegen, auf welcher Seite der Pfosten mit dem Regenwasserabfluss (und Laubfänger) aufgestellt werden soll (d.h. links oder rechts). Die Position des Lochs für den Laubfänger in der Rinne anzeichnen.

Danach mit dem Lochbohrer vorsichtig das Loch $\varnothing 80$ mm in die Rinne bohren.



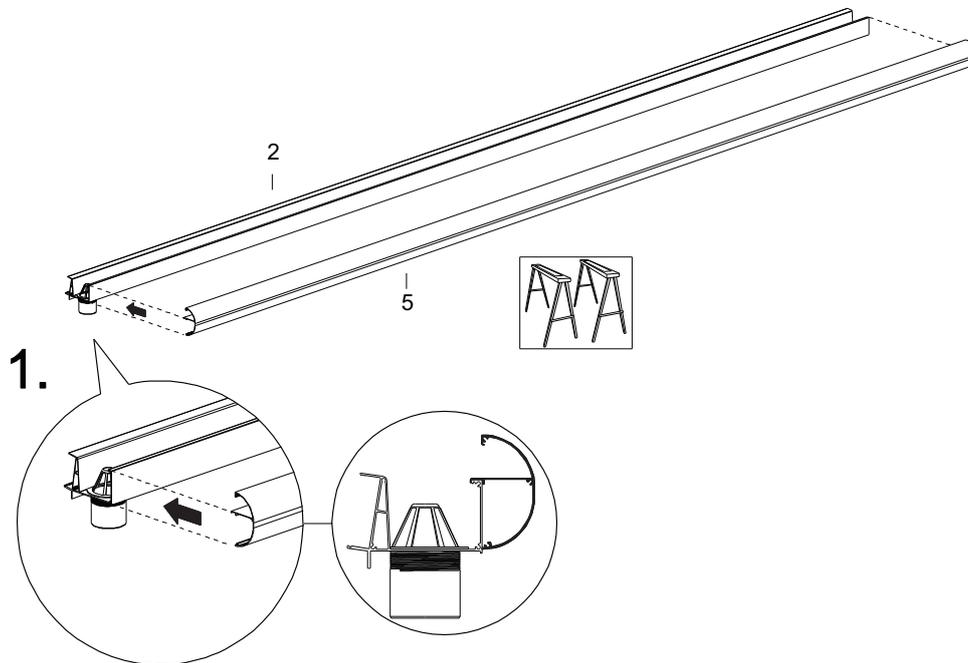
3. Die Unterseite des Laubfängers mit Kitt versehen.

4. Den Laubfänger in das Loch der Rinne setzen (mit der abgesägten Seite auf der Hohlseite des Rinnenprofils). Anschließend den Laubfänger rundum wasserdicht mit Kitt versiegeln.



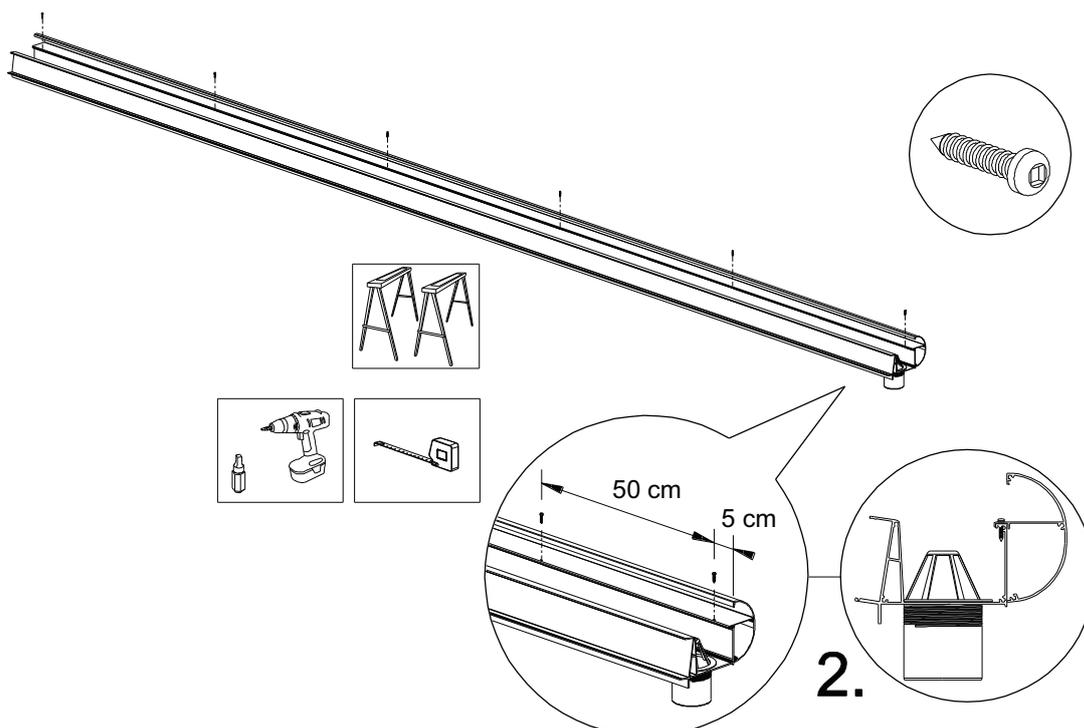
6.2.2 Montage der Zierleiste auf der Regenrinne

1. Die Rinne in gerader, stabiler Lage auf einen Tisch oder auf Blöcke legen.
Die Zierleiste auf die Oberseite der Rinne legen.



2. Die Zierleiste mit den zum Lieferumfang gehörenden kurzen Edelstahlschrauben 19 mm befestigen.

Ca. 5 cm von der Seite entfernt beginnen und ca. alle 100 cm eine Schraube anbringen.
Die letzte Schraube wird ca. 5 cm von der Seite entfernt angebracht.

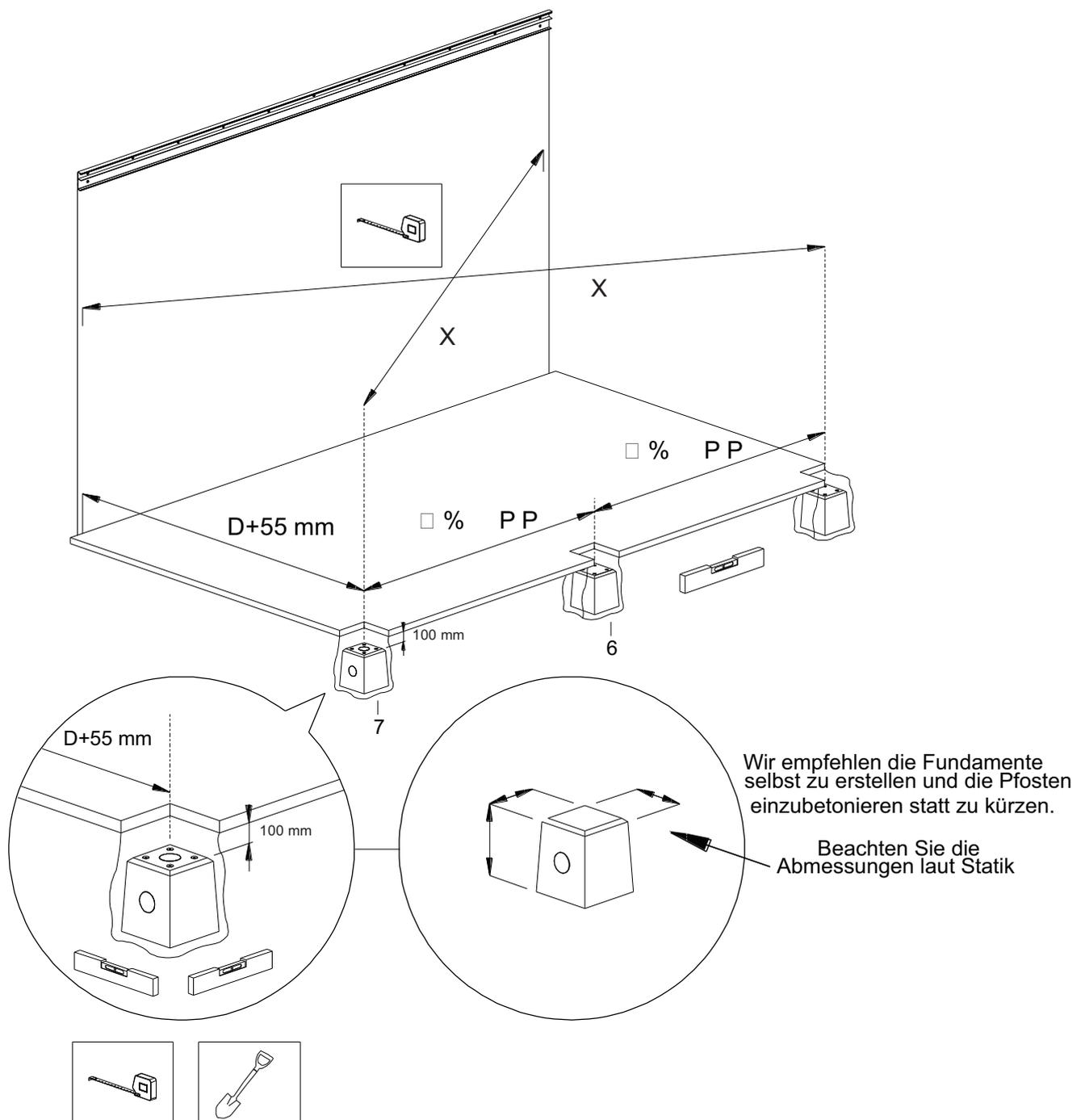


6.3 Aufstellen und Montage von Pfosten, Regenrinne und Seitenträgern

6.3.1 Aufstellen der Pfosten auf Betonsockeln

Die Position der Betonsockel und des Betonsockels mit dem Regenwasserabfluss festlegen. Die Betonsockel möglichst exakt im Boden einlassen und dabei darauf achten, dass die Sockeloberseite mindestens 100 mm unterhalb der Bodenoberkante liegt und waagrecht ausgerichtet ist.

Die Mitte des Betonsockels muss $B + 55$ mm von der Rückseite des Wandprofils entfernt liegen. Darauf achten, dass die Betonsockel absolut rechtwinklig stehen. Den Abfluss am seitlichen Ausgang des Sockels mit dem Regenwasserabfluss anschließen.



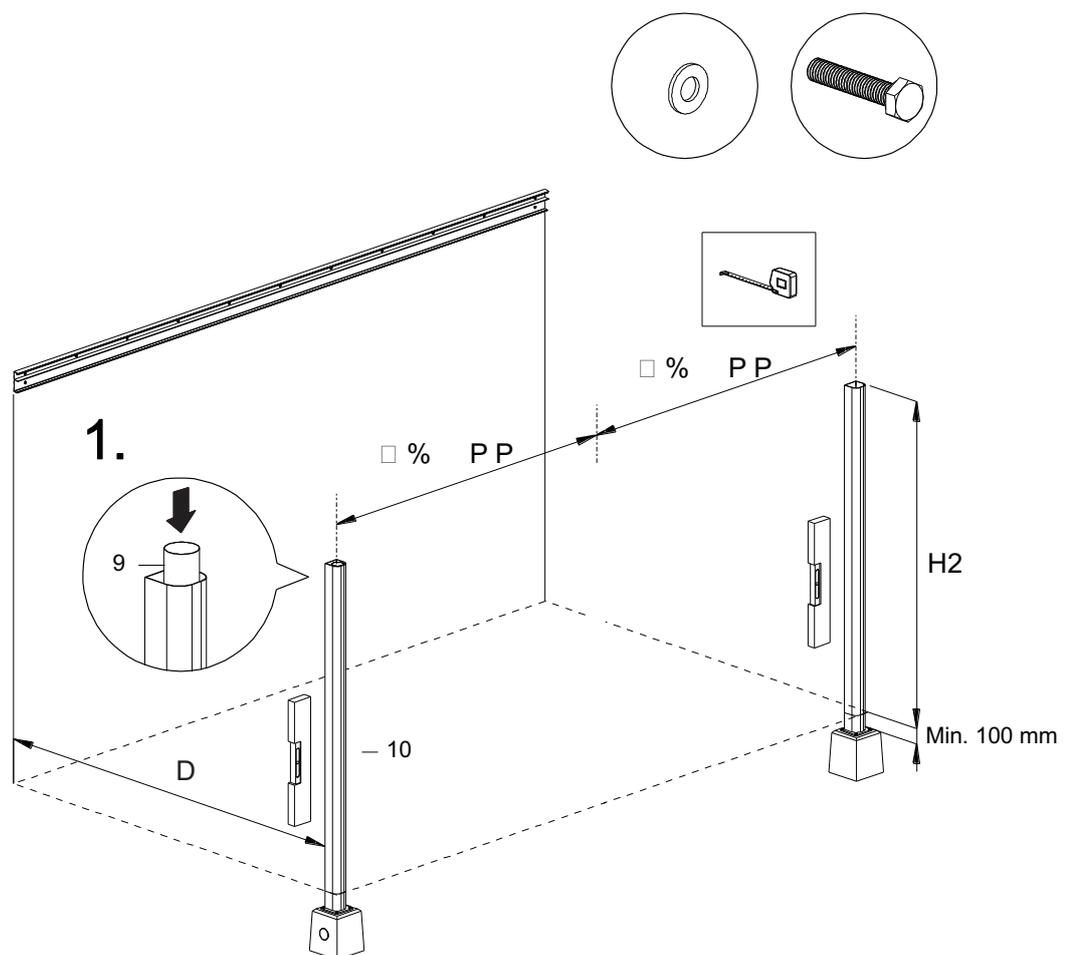
Achtung: Beim eventuellen Kürzen der Pfosten die Tiefe der Betonsockel und die Unterseite des Pfostens berücksichtigen.

1. Der Pfosten mit dem PVC-Rohr des Regenwasserabflusses ist für den Betonsockel mit dem Regenwasserabfluss vorgesehen.

2. Die Muffe des Regenwasserabflusses in den Betonsockel mit dem Abfluss schieben und das Abflussrohr an die Muffe anschließen.

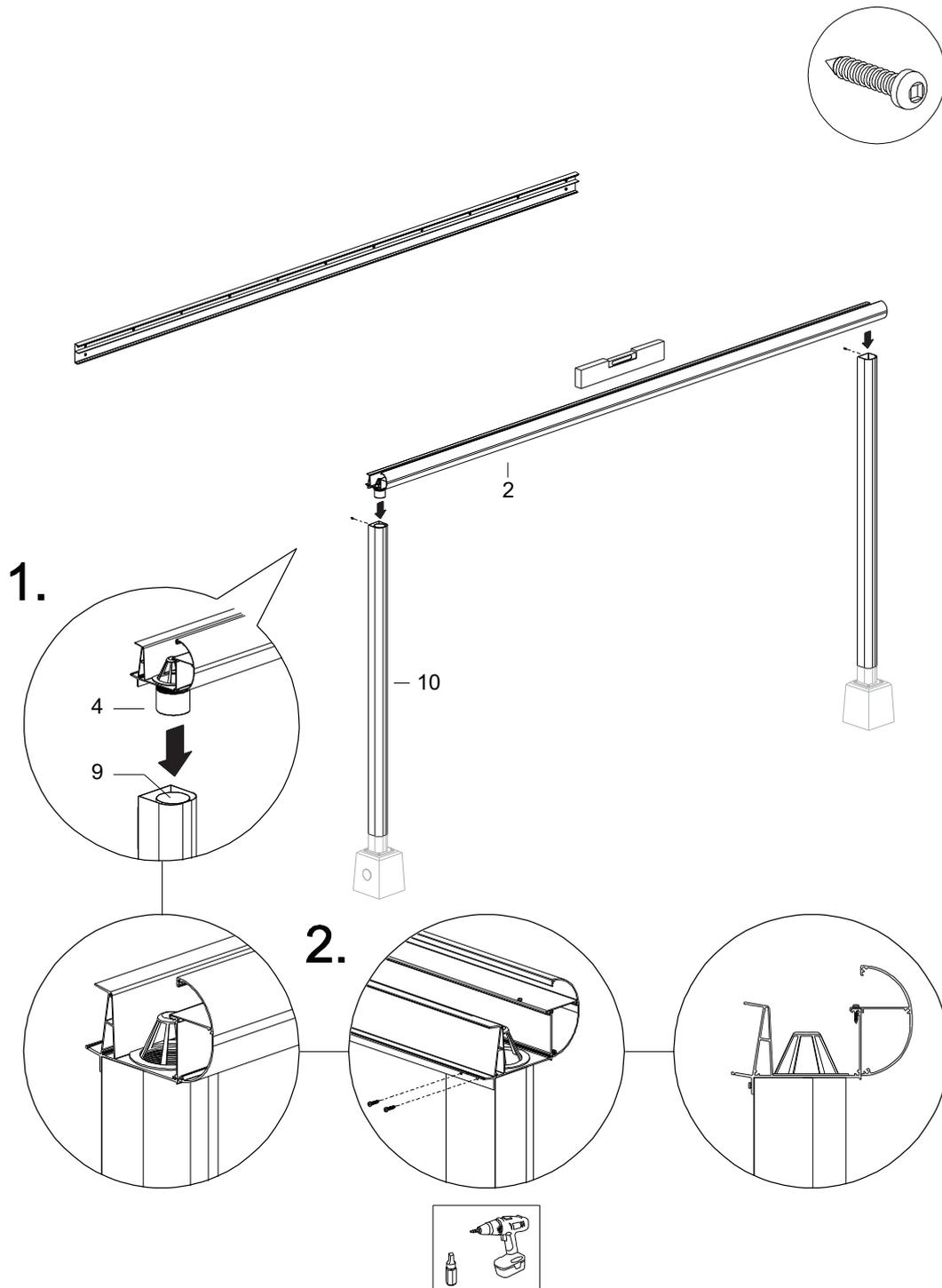
Den Pfosten mit dem Abflussrohr auf den Betonsockel mit dem Regenwasserabfluss aufstellen und mit Sechskantschrauben M8 x 40 (inkl. Unterlegscheibe) befestigen. Darauf achten, dass der Pfosten senkrecht steht.

3. Die übrigen Pfosten auf den Betonsockeln aufstellen und in senkrechter Stellung befestigen.



6.3.2 Montage der Regenrinne

1. Jetzt das vormontierte Rinnenprofil auf die Pfosten legen. Darauf achten, dass der Laubfänger exakt in das PVC-Rohr des Regenwasserabflusses fällt.
 2. Die Pfosten mit jeweils einer kurzen Schraube durch die Unterlippe des Rinnenprofils an der Rinne festschrauben. So kann die Position der Rinne später gegebenenfalls noch angepasst werden.
- Achtung:** Die Pfosten müssen letzten Endes mit 2 Schrauben befestigt werden. Deswegen die erste Schraube nicht in der Mitte des Pfostens, sondern auf ca. 1/3 der Länge der Pfostenoberseite einschrauben. Darauf achten, nicht durch das PVC-Rohr in einen der Pfosten zu bohren und zu schrauben!

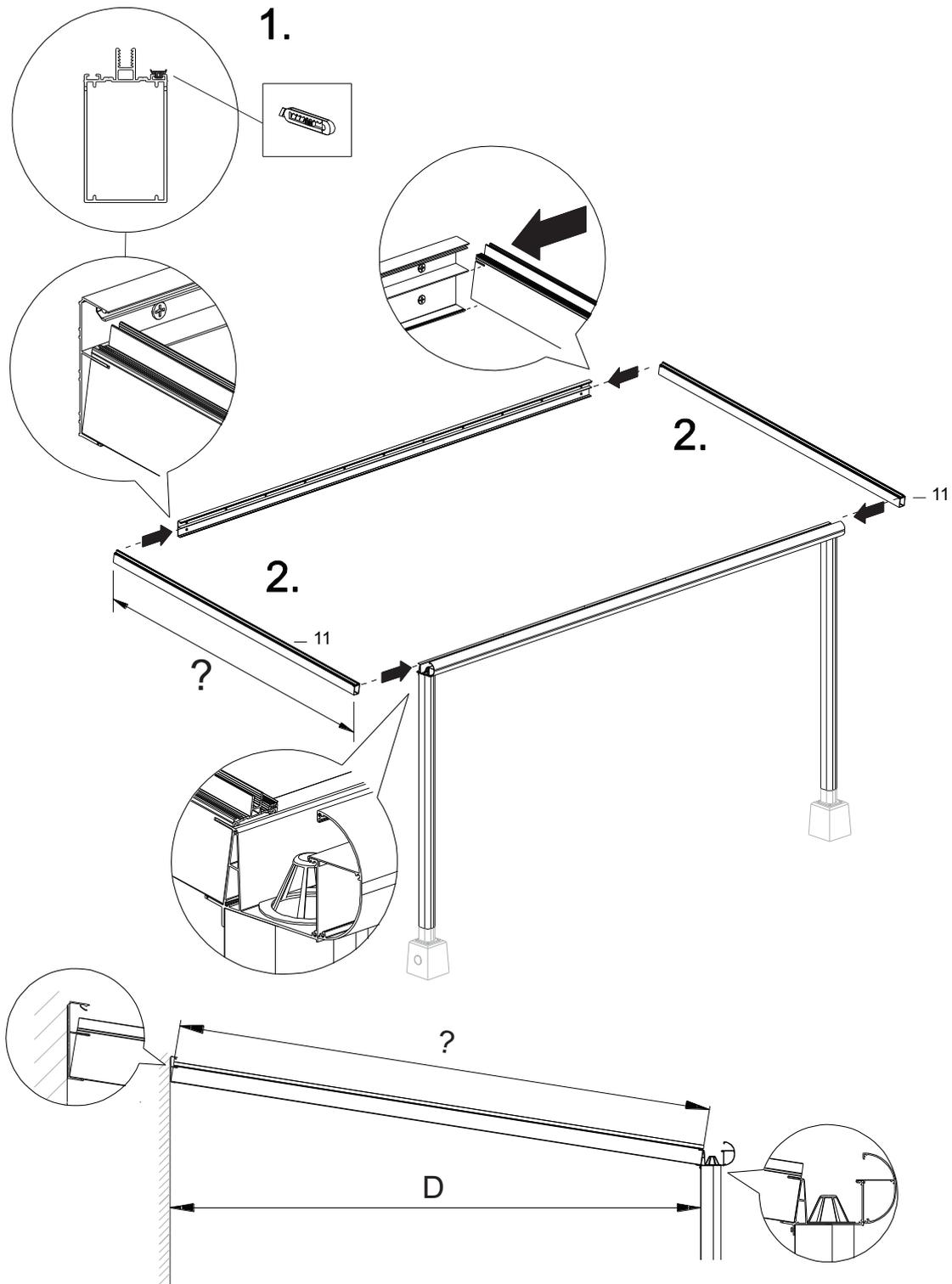


6.3.3 Montage der Seitenträger

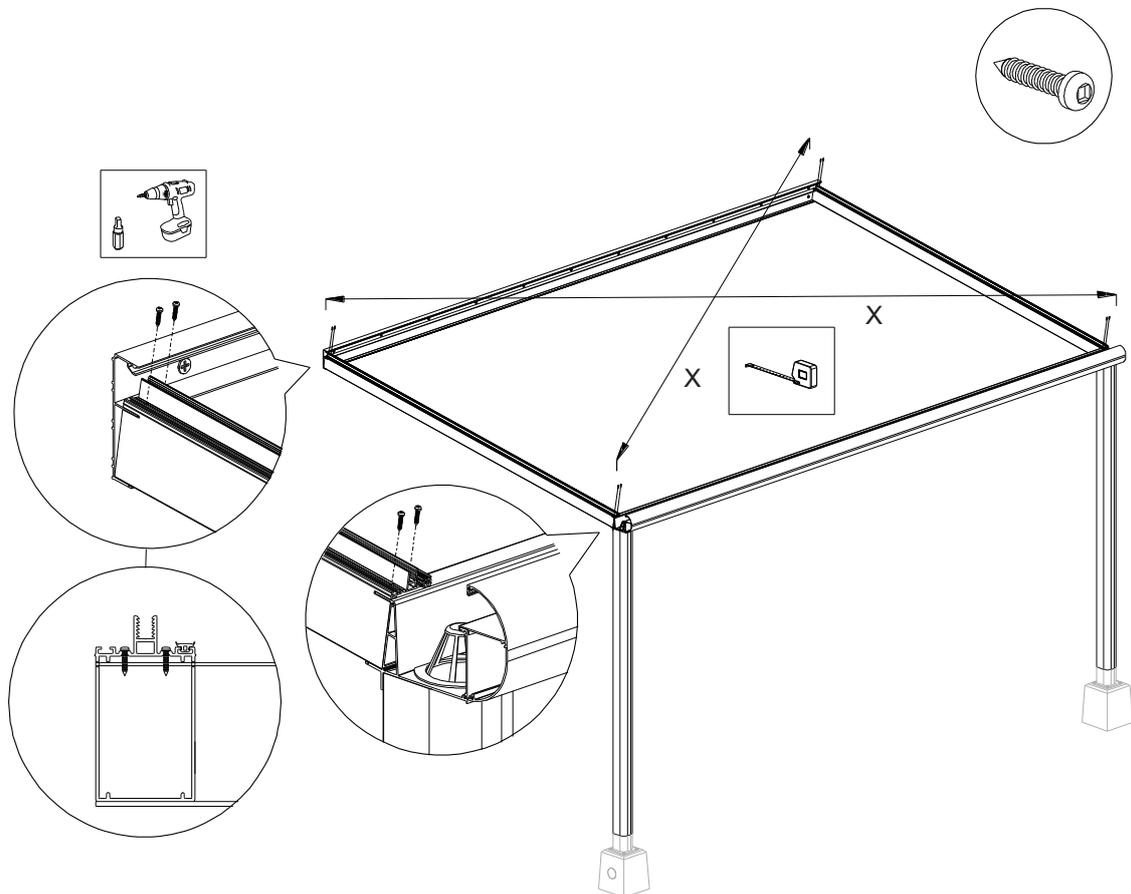
1. Die vormontierten Gummiprofile in den Seitenträgern vorsichtig auf die passende Länge zuschneiden.

2. Den linken und rechten Seitenträger Stück für Stück in das Rinnenprofil und das Wandprofil schieben.

Darauf achten, dass sich die Außenkanten der Seitenträger mit den Enden des Rinnenprofils und des Wandprofils decken.



Die Seitenträger mit jeweils einer kurzen Schraube pro Seite von oben an das Rinnenprofil und das Wandprofil schrauben. Darauf achten, dass die Überdachung absolut rechtwinklig steht. Die Seitenträger mit der zweiten Schraube festschrauben.

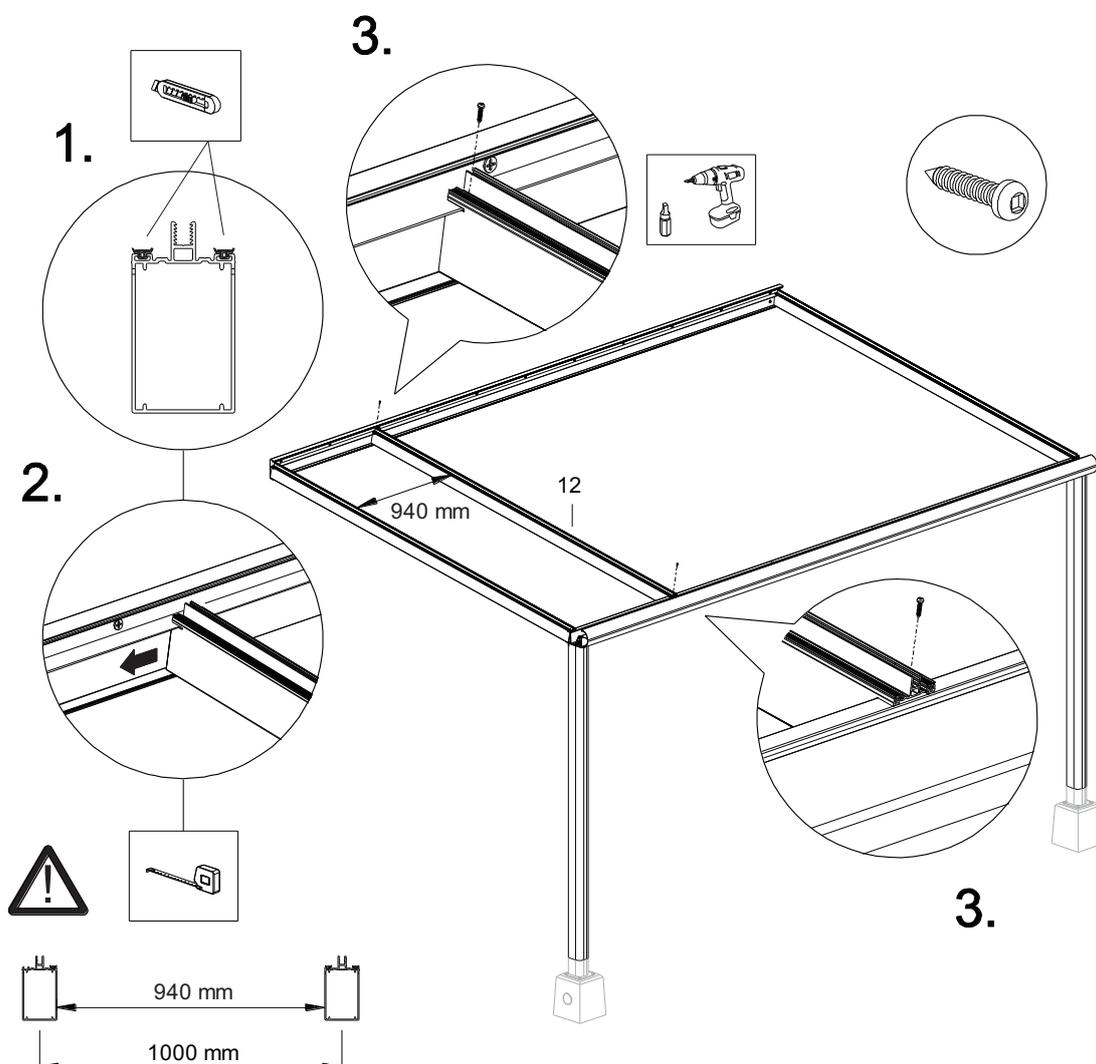


6.4 Montage der Zwischenträger

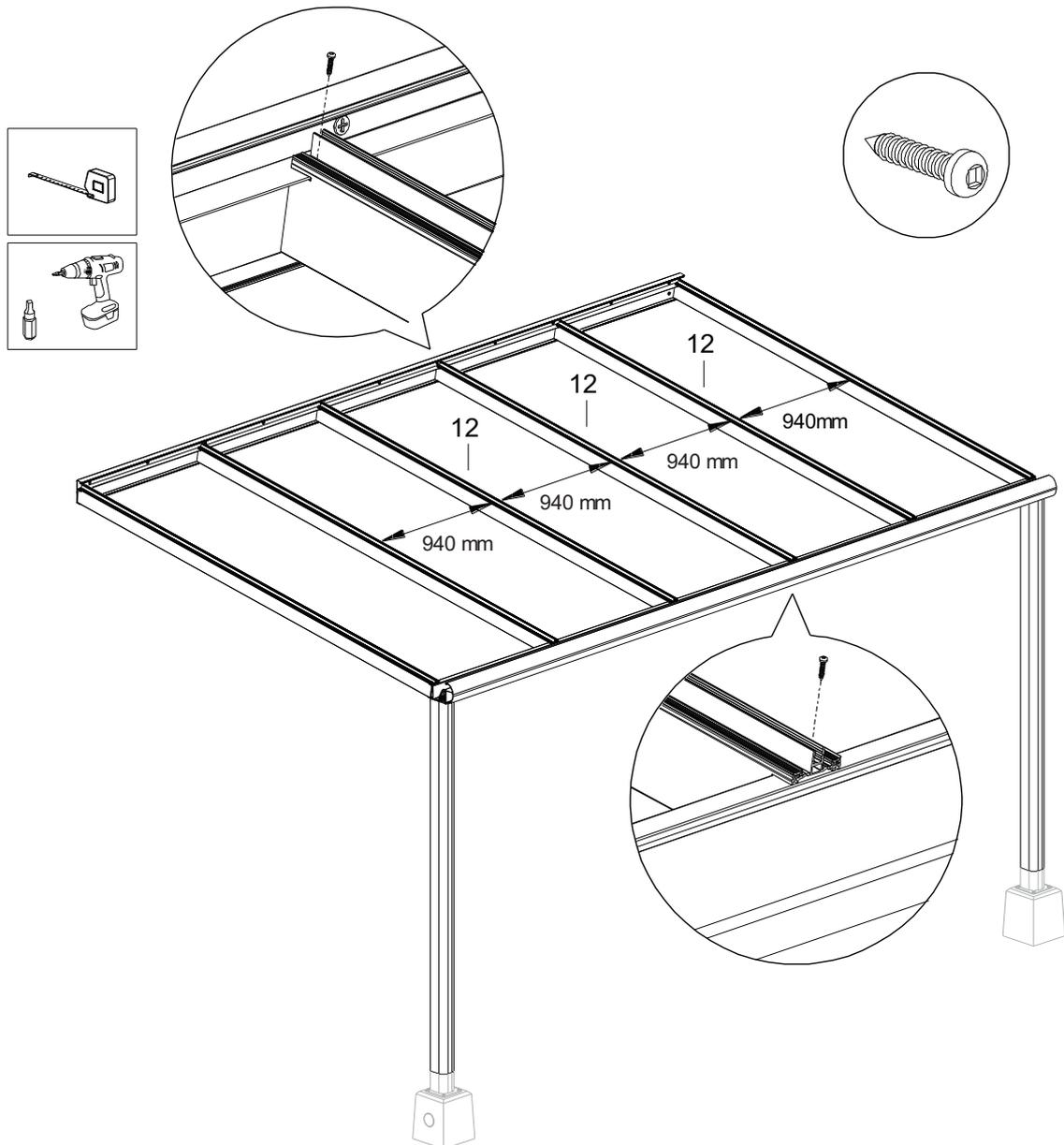
Achtung: Wenn Sie eine terrassana® -LED-Beleuchtung installieren möchten, empfehlen wir, diese vor der Montage an den Zwischenträger anzubringen.

Wenn Sie Ihre Terrassenüberdachung nicht in der Breite kürzen, können Sie die Abdeckplatten der Rinne als Abstandhalter zwischen den Trägern verwenden. Die Standardbreite der Platten beträgt 98 cm, sodass die Zwischenträger in einem Mittenabstand von 100 cm installiert werden. Wenn VSG Glas verbaut wird, erhalten Sie einen Sparren und Erhöhungsprofile zusätzlich. dadurch erhalten sie ein Feld mehr und es verringert sich der Mittenabstand dementsprechend.

1. Die vormontierten Gummiprofile in den Zwischenträgern vorsichtig auf die passende Länge zuschneiden.
2. Den ersten Zwischenträger im gewünschten Abstand auf das Wand- und Rinnenprofil legen.
3. Den Zwischenträger mit 2 kurzen Schrauben auf dem Rinnen- und dem Wandprofil festschrauben.

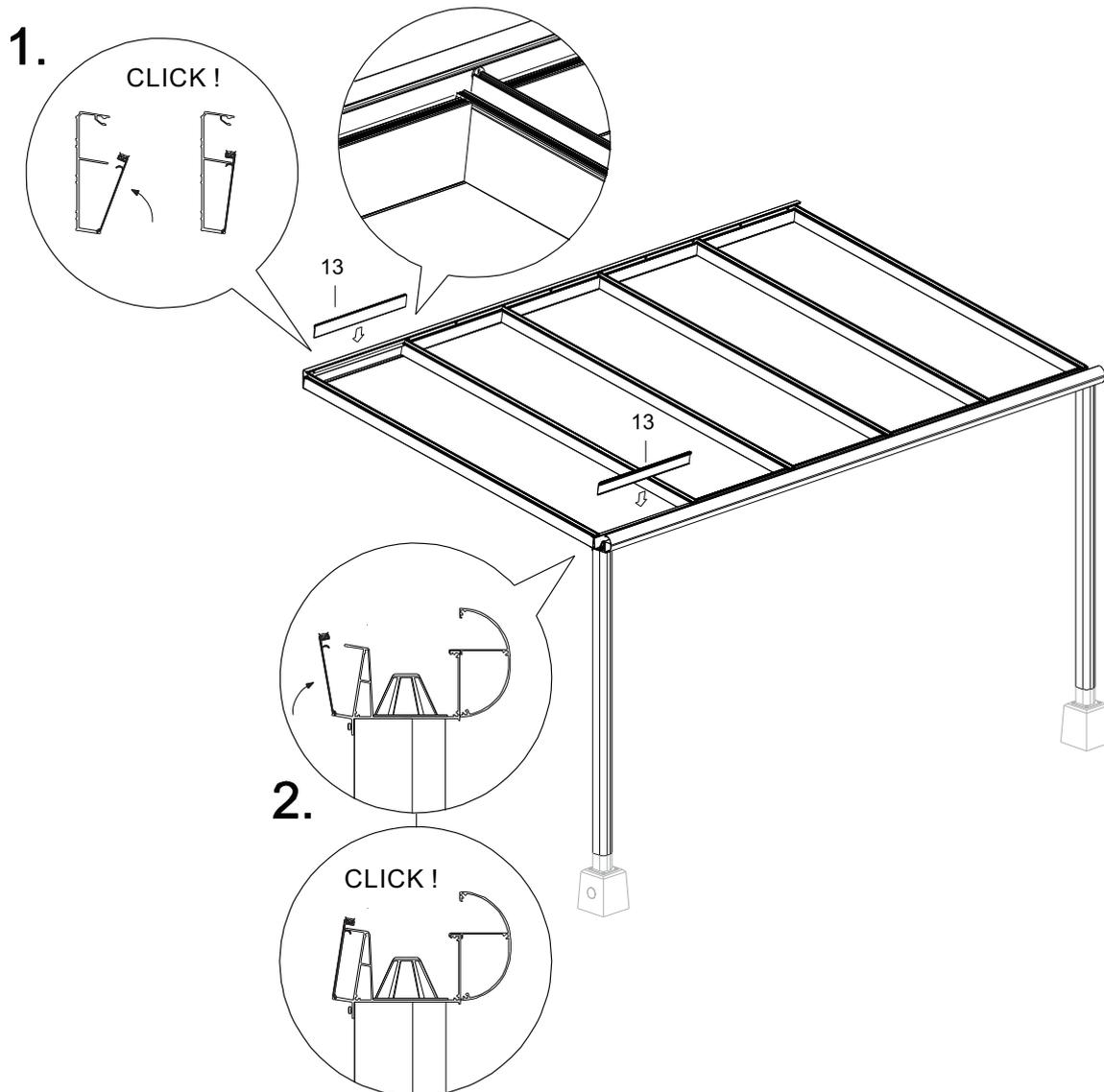


4. Anschließend die übrigen Zwischenträger im gewünschten Abstand auf das Wand- und Rinnenprofil legen.
5. Die Zwischenträger mit 2 kurzen Schrauben auf dem Rinnen- und dem Wandprofil festschrauben.



Achtung: Darauf achten, dass bei einer eventuellen Installation einer terrassana® -LED-Beleuchtung alle Kabel vor der Montage der inneren Abdeckkappen gut verlegt und angeschlossen sind. Wir empfehlen, den Transformator hinter einer Klick-Abdeckleiste zu installieren, sodass er später gegebenenfalls gut zugänglich ist.

1. Die inneren Abdeckkappen am Wandprofil anbringen.
2. Die inneren Abdeckkappen am Rinnenprofil anbringen.



6.5 Vorbereitung und Montage der Dachplatten

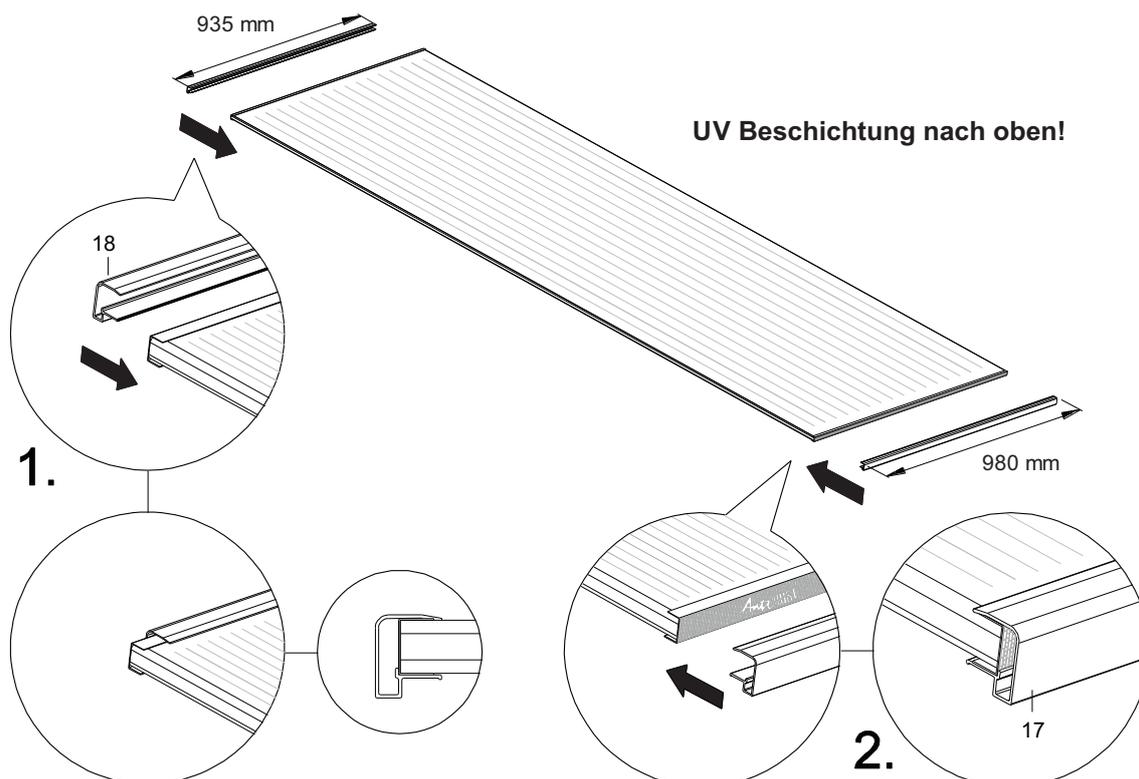
Wenn die Platten in der Breite gekürzt werden sollen, empfehlen wir, so weit wie möglich stets ganze „Kammer“ zu kürzen, sodass die Ränder geschlossen bleiben.

Die Dachplatten haben zwei unterschiedliche Seiten. Die Seite mit der UV-Beschichtung muss oben liegen. Sie ist an der Schutzfolie auf den Platten zu erkennen. Es ist darauf zu achten, stets die richtige Seite nach oben zu legen.

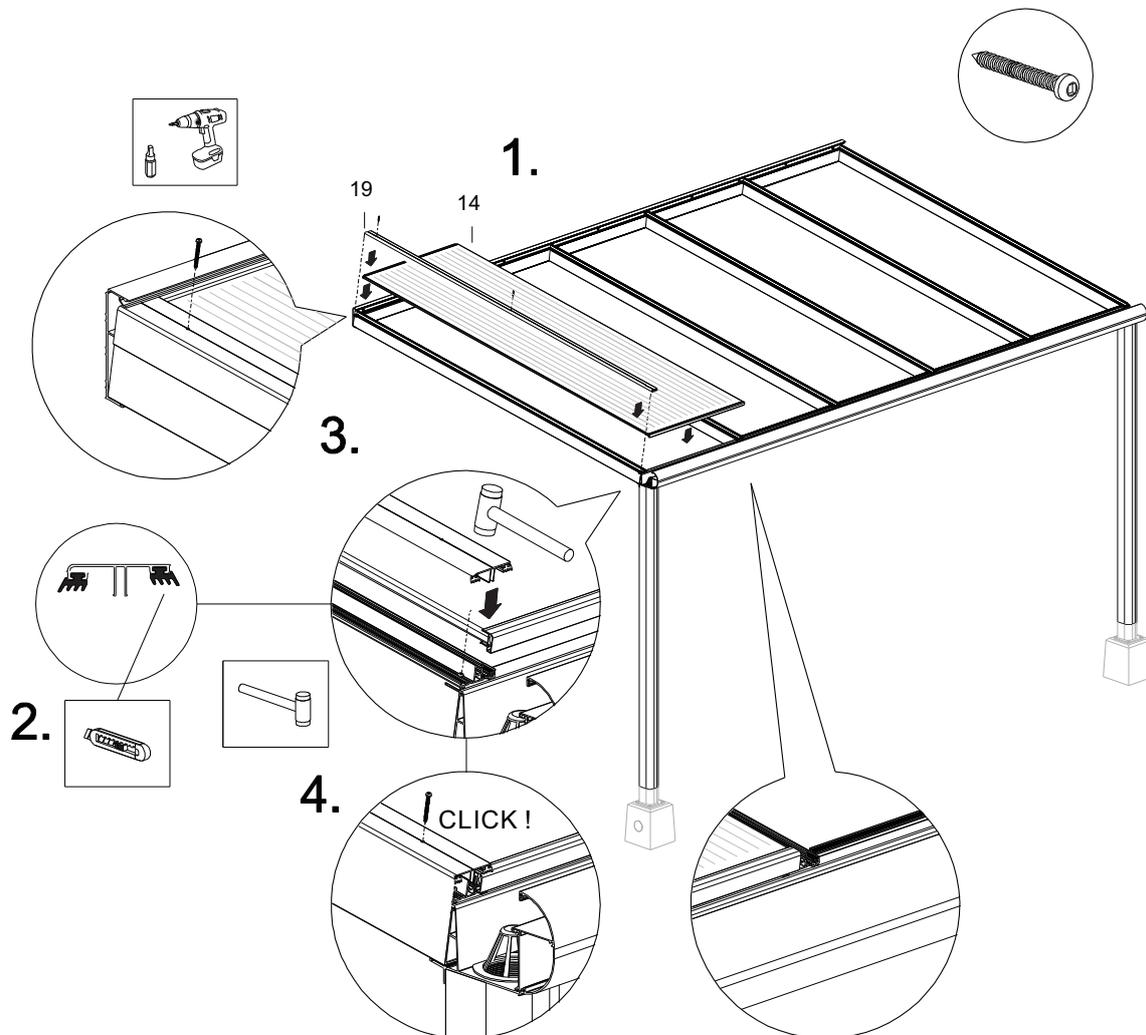
1. Die kurzen Kondensprofile (935 mm) an der Wandseite am Ende der Dachplatten anbringen (an der Seite mit dem geschlossenen Anti-Dust-Tape). Achtung: Die Tropfkante muss an der Unterseite der Platte liegen.

2. Die langen Kondensprofile (980 mm) an der Rinnenseite am Ende der Dachplatten anbringen (an der Seite mit dem perforierten, atmenden Anti-Dust-Tape).

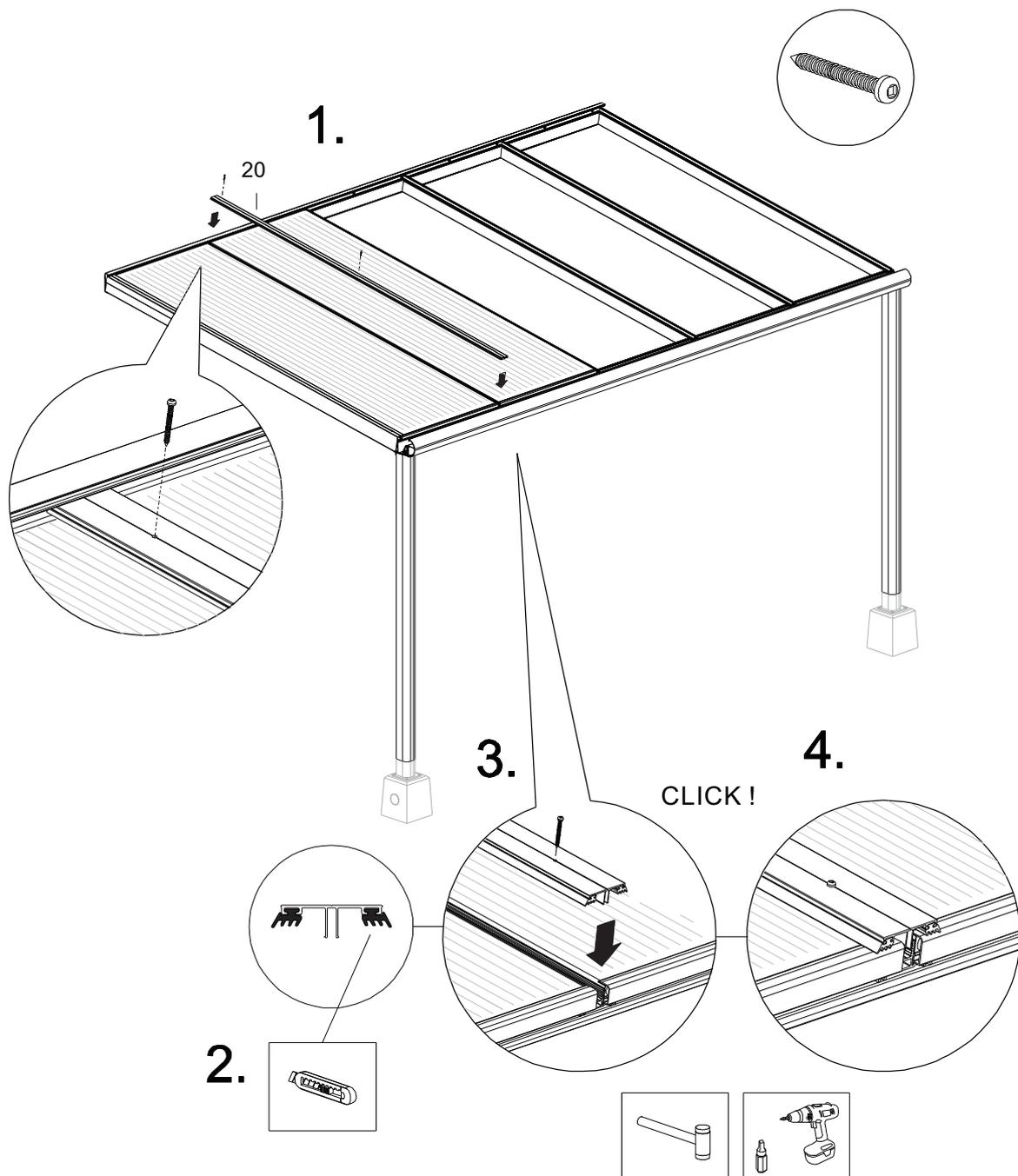
Diese Kondensprofile haben vorgebohrte Löcher, durch die das Kondenswasser entweichen kann.



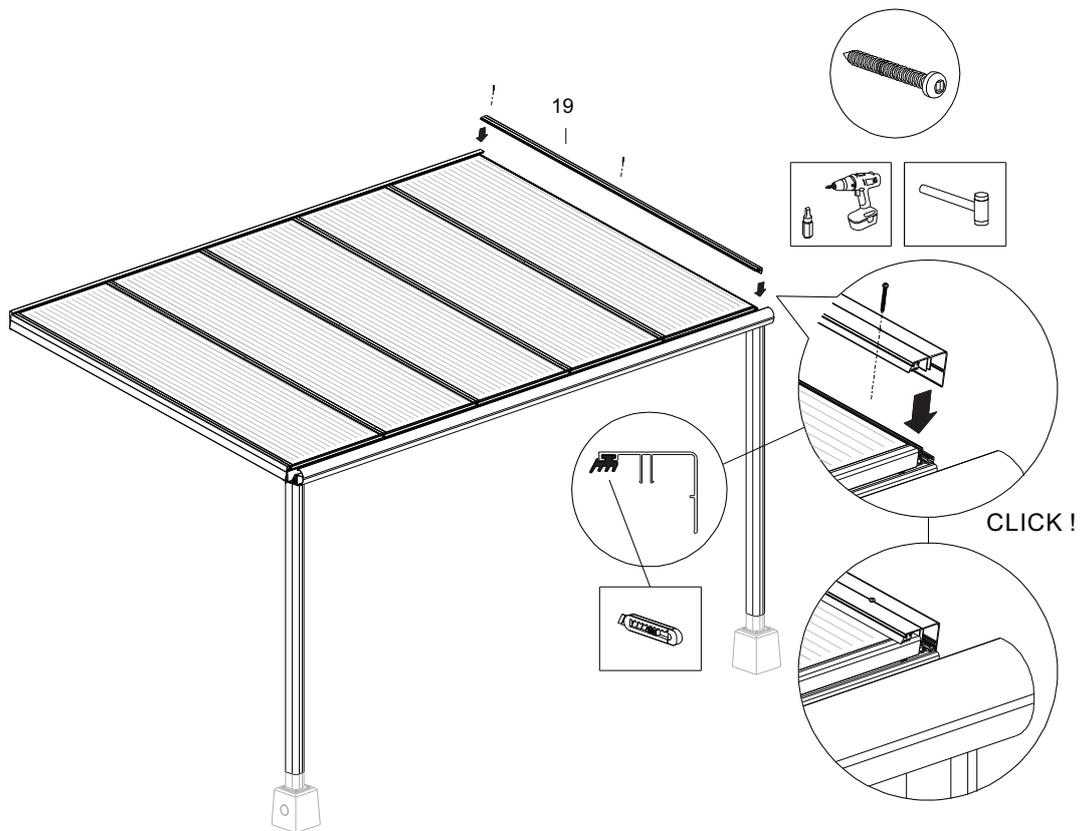
1. Die erste Dachplatte zwischen die Träger legen. **Achtung:** Die UV-Seite muss oben und das lange Kondensprofil mit der Tropfkante nach unten an der Rinnenseite liegen.
 2. Die vormontierten Gummiprofile in der seitlichen Aluminium-Abdeckleiste vorsichtig auf die passende Länge zuschneiden.
 3. Die seitliche Abdeckleiste mit einem 3-mm-Bohrer vorbohren (1 oben – 1 unten – in der Mitte). Die seitliche Abdeckleiste anbringen. Die Abdeckleiste an der Wand- und an der Rinnenseite am Träger ausrichten. An der Wandseite ragt die Abdeckleiste zur zusätzlichen Verankerung etwas in das Wandprofil hinein.
- Wenn die Leiste gut positioniert ist, die Klickleiste mit einem Gummihammer auf dem Seitenträger anbringen.
4. Anschließend die seitliche Abdeckleiste an 3 Punkten mit langen Edelstahlschrauben am Seitenträger festschrauben (1 oben – 1 unten – in der Mitte).



1. Die zweite Dachplatte zwischen die Träger legen. **Achtung:** Die UV-Seite muss oben und das lange Kondensprofil mit der Tropfkante nach unten an der Rinnenseite liegen.
2. Die vormontierten Gummiprofile in der Aluminium-Zwischenleiste vorsichtig auf die passende Länge zuschneiden.
3. Die Zwischenleiste mit einem 3-mm-Bohrer vorbohren (1 oben – 1 unten – in der Mitte). Die Zwischenleiste einsetzen. An der Wandseite ragt die Abdeckleiste zur zusätzlichen Verankerung etwas in das Wandprofil hinein. Wenn die Leiste gut positioniert ist, die Klickleiste mit einem Gummihammer auf dem Zwischenträger anbringen.
4. Anschließend die Zwischenleiste an 3 Punkten mit langen Edelstahlschrauben am Zwischenträger festschrauben (1 oben – 1 unten – in der Mitte).

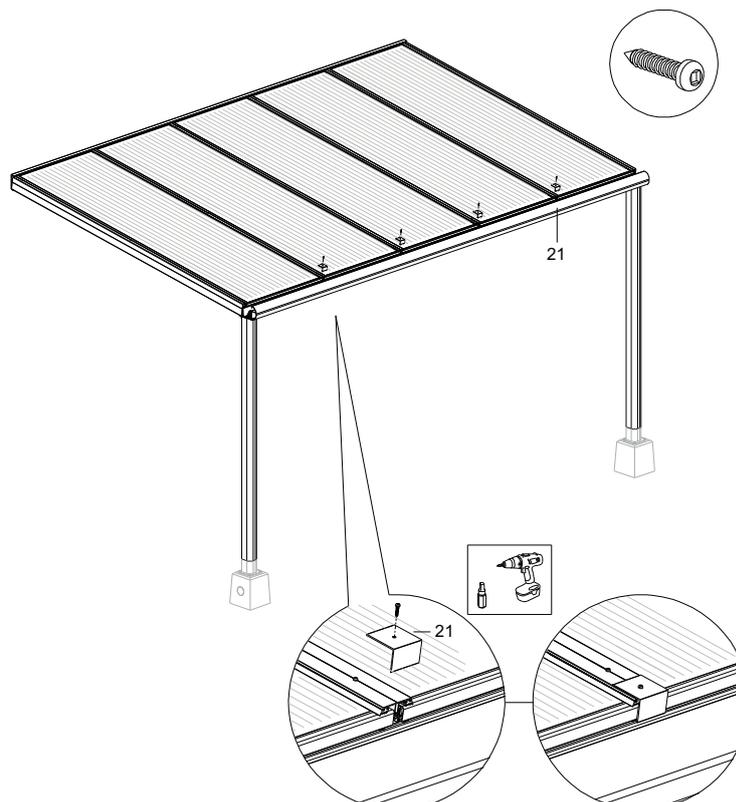


5. Zur Montage der übrigen Abdeckleisten die Schritte 1-4 auf Seite 29-30 wiederholen.



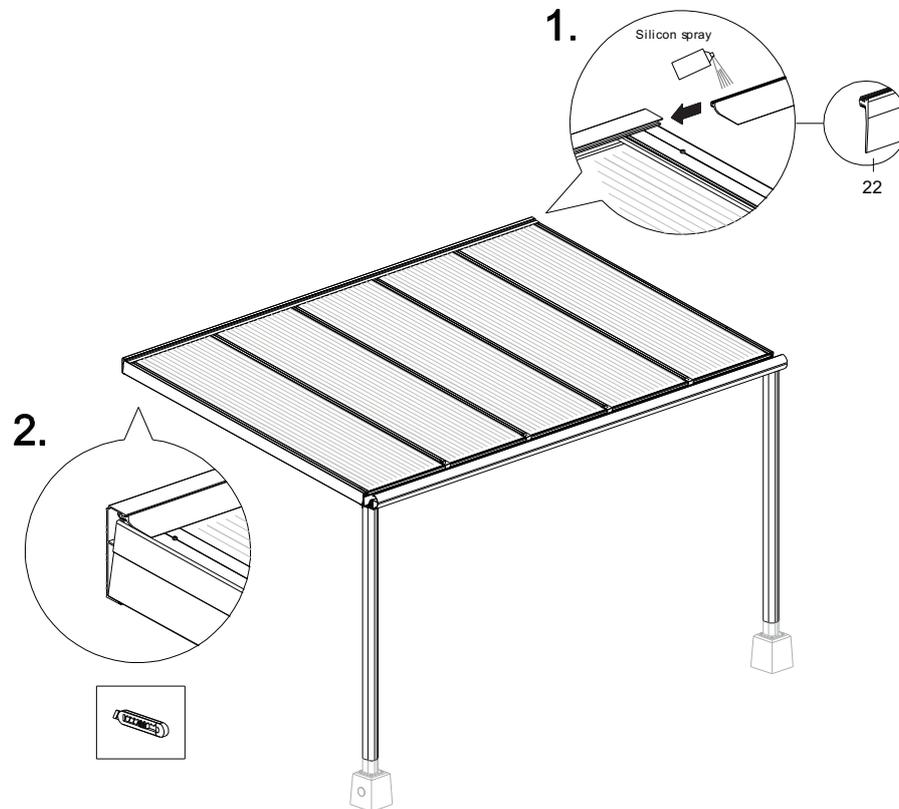
6. Jetzt als zusätzliche Sicherung an der Rinne auf jedem Zwischenträger einen Plattenstopper schrauben.

Achtung: Die Sicherung der Seitenleisten erfolgt später.

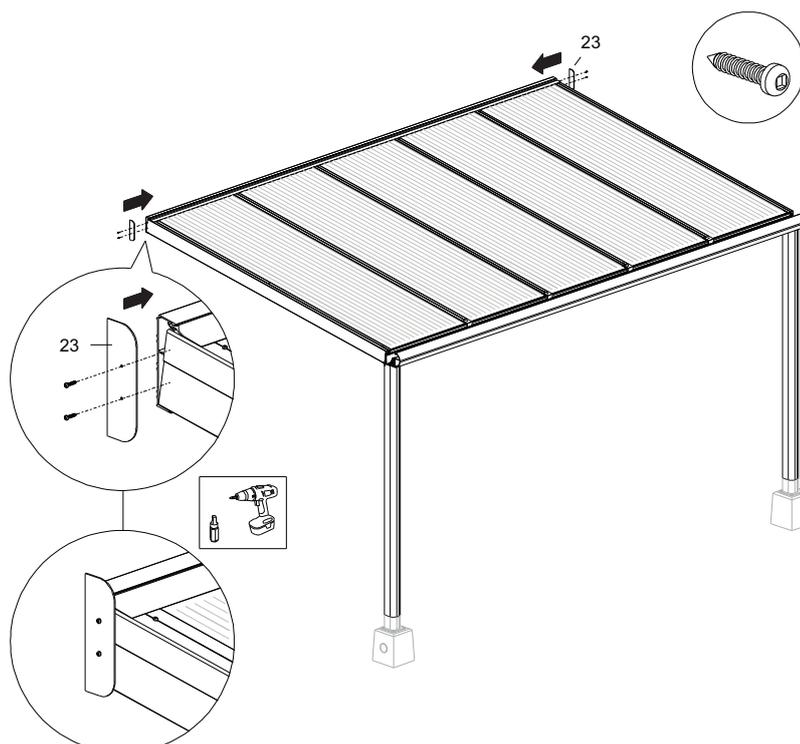


6.6 Verblendung

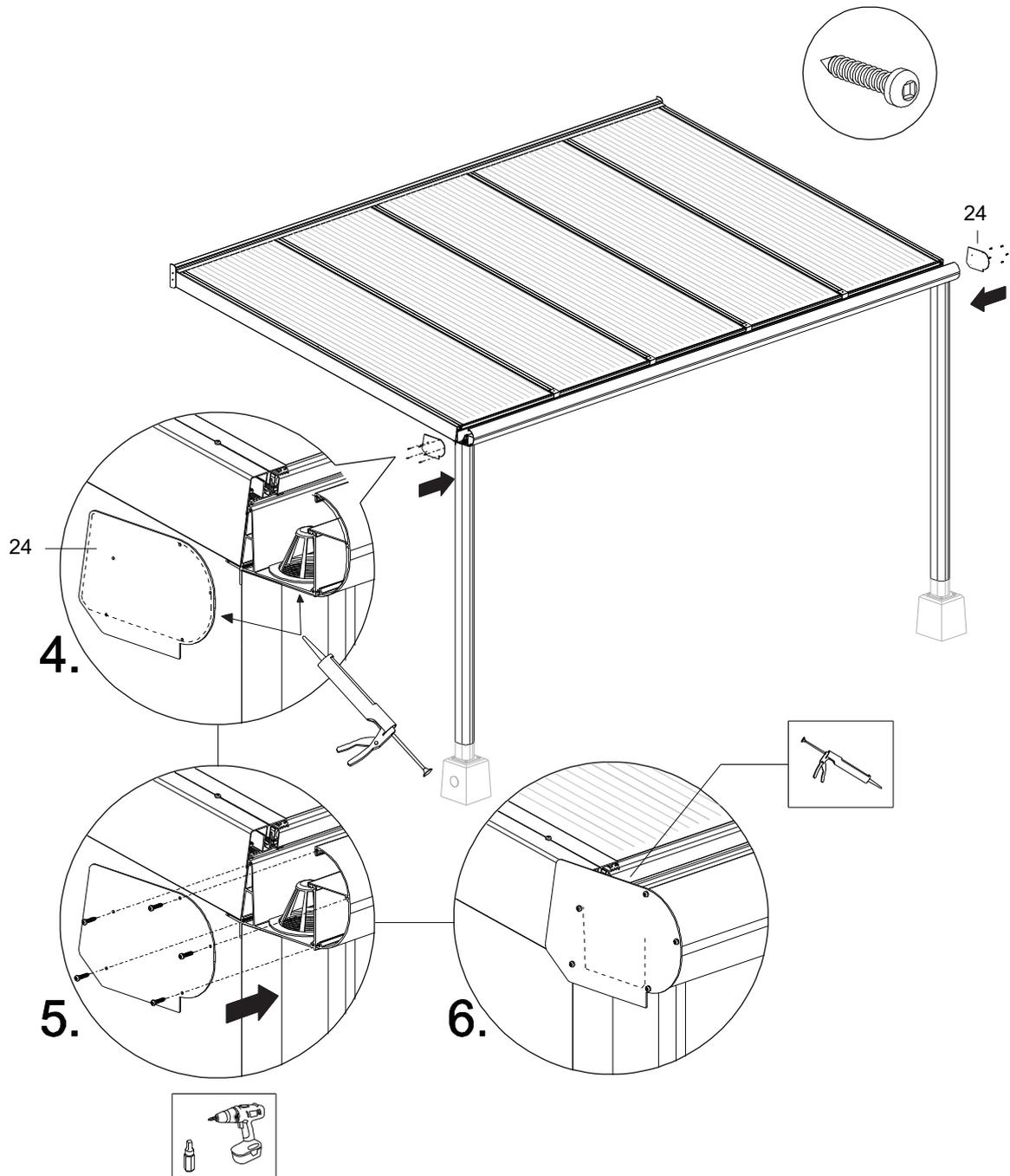
1. Das Dachgummi vollständig in das Wandprofil schieben, sodass es über die Platten und die Abdeckleisten läuft.
2. Danach das Dachgummi auf beiden Seiten passend abschneiden.



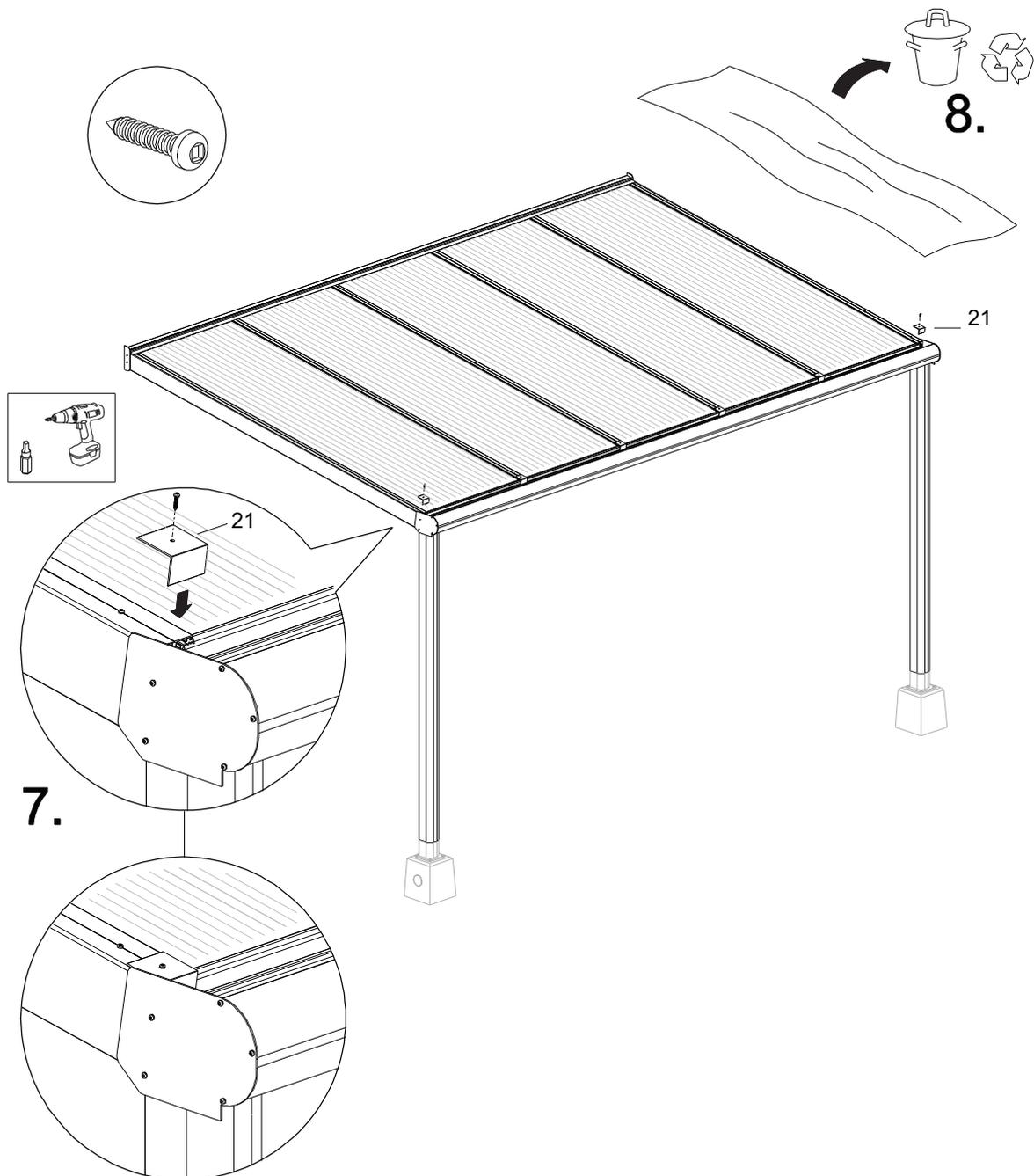
3. Die Abdeckplatte des Wandprofils mit 2 kurzen Schrauben vor das Wandprofil schrauben.



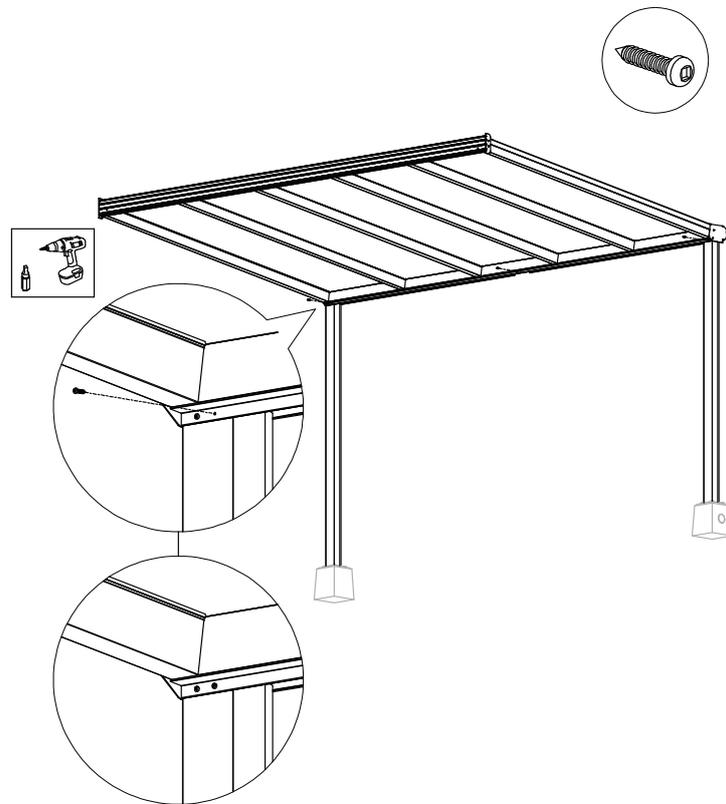
4. An der Stirnseiten des Rinnen- und Zierprofils Kitt auftragen.
5. Die Abdeckkappe der Zierleiste mit den kurzen Schrauben in den dafür vorgesehenen Schraubenführungen vorsichtig auf das Rinnenprofil und die Zierleiste schrauben.
6. Die Innenseite der Rinne mit Kitt wasserdicht versiegeln.



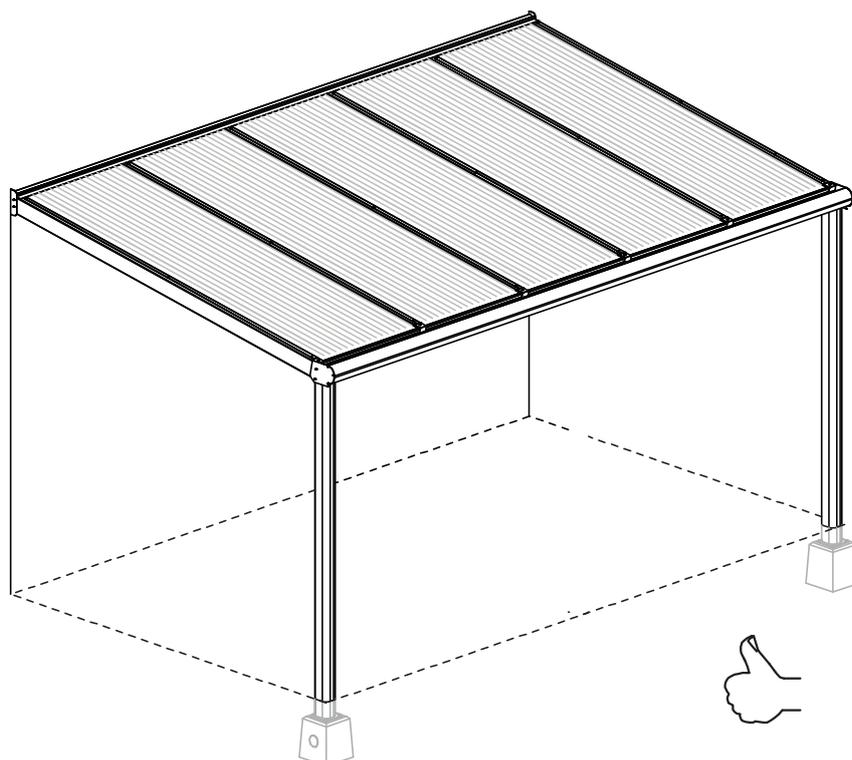
7. Jetzt die Plattenstopper mit den kurzen Schrauben auf die Abdeckleisten der Seitenträger schrauben.
8. Die Schutzfolie von den Dachplatten und den Aluminiumteilen entfernen.



9. Die Pfosten mit der zweiten kurzen Schraube festschrauben.
 10. Eventuelle kleinere Fugen zwischen den Pfosten und der Rinne können verkittet werden.



11. Herzlichen Glückwunsch! Ihre Überdachung ist jetzt fertiggestellt!



7. Wartung & Pflege

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Terrassenüberdachung mindestens einmal jährlich zu warten und zu reinigen.

Überprüfen Sie alle Verschraubungen. Gelockerte Verschraubungen, fest anziehen. Verschmutzte Aluminiumprofile und Dachplatten können mit lauwarmem Wasser und einem Reinigungsmittel gereinigt werden.

- Dabei eine weiche Bürste oder einen weichen Schwamm verwenden.
- Keinesfalls Scheuermittel oder aggressive Lösungsmittel oder Hochdruckspritzpistolen verwenden.
- Mit Wasser gründlich vor- und abspülen und danach mit einem weichen Tuch abwischen.

Im Sortiment von terrassana[®] finden Sie einen Spezialreiniger. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler.

8. Abfallentsorgung

Das Produkt gemäß den örtlichen Vorschriften und Gesetzen entsorgen.

9. Garantiebedingungen

Für die Garantie gelten die Garantiebedingungen und die allgemeinen Geschäftsbedingungen von terrassana[®]. Sie finden sie auf der Website www.terrassana.com

10. Kontakt

Bei Fragen und Anmerkungen ist Ihr Händler Ihr erster Ansprechpartner.

terrassana.com
Baumannshof 2a
D-475551 Bedburg-Hau
T: +49 (0) 28 21-74 16 770
E: Info@terrassana.com